

SOLARWATT MYRESERVE MATRIX

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

 **SOLARWATT**[®]
power to the people

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	4
Zu dieser Anleitung.....	4
Gültigkeitsbereich.....	4
Haftungsbeschränkung.....	4
MyReserve Kurzbeschreibung.....	5
Begriffe und Abkürzungen.....	5
Sicherheit.....	6
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
Nicht zulässige Verwendung.....	6
Sicherheitshinweise und allgemeine Gefahrenquellen.....	7
Anforderungen an den Installateur.....	8
Symbole.....	8
Systembestandteile.....	10
MyReserve Command, MyReserve Pack.....	10
Zubehör Kit MyReserve Pack.....	10
Zubehör Kit MyReserve Command.....	11
AC-Sensor 63.....	12
Benötigte Werkzeuge, Hilfsmittel und Installationsmaterial.....	12
Das System.....	13
Aufbau Gesamtsystem.....	13
Aufbau Konverter MyReserve Command.....	14
Aufbau MyReserve Pack Batteriemodul.....	15
Aufbau AC-Sensor 63.....	15
Anlagenauslegung.....	16
Montage.....	17
Anforderungen an den Montageort.....	17
Installation MyReserve.....	18
Installation des AC-Sensors.....	37
Installation von Clustersystemen.....	42

Monitoring	43
Installation Power Data Gateway.....	43
Power Data Gateway bei Cluster Installationen.....	44
Zugang zur Visualisierungsplattform.....	44
Einbindung des MyReserve im EnergyManager	44
Garantieaktivierung/KomplettSchutz Aktivierung	44
Reinigung / Pflege & Wartung	45
Verhalten im Störfall	47
Technische Probleme AC-Sensor	47
Technische Probleme MyReserve	47
Kritische Zustände MyReserve	48
Maßnahmen zur Brandbekämpfung.....	48
Hinweise bei Feuerlöschmaßnahmen.....	48
FAQ	49
Verpackung, Lagerung, Transport	51
Umwelt	52
Anhang	53
Mitgeltende Dokumente	58

Allgemeines

Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Installations- und Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um eine fehlerfreie Funktion des MyReserve zu gewährleisten. Die Installation und Instandhaltung müssen durch eine qualifizierte und von SOLARWATT zertifizierte Elektrofachkraft erfolgen. Die Installations- und Bedienungsanleitung sollte in der Nähe des MyReserve aufbewahrt werden und muss allen Personen, die an Arbeiten am Batteriespeicher beteiligt sind, jederzeit zugänglich sein.

Mit über 20 Jahren Produktionserfahrung gehört SOLARWATT zu den Pionieren der Solarbranche in Deutschland. Gestartet 1993 als Zwei-Mann-Unternehmen gehört SOLARWATT heute zu den führenden Solarmodulherstellern und Anbietern intelligenter Energielösungen für den Privat- und Gewerbebereich. Mit dem Batteriespeichersystem MyReserve wird der systemische

Gedanke von SOLARWATT komplettiert.

Mit Ihrer Entscheidung für den MyReserve nutzen sie ein qualitativ hochwertiges und innovatives Produkt aus der SOLARWATT-Familie. Das Produkt verfügt über eine sichere, hocheffiziente und serienreife Batterietechnologie in Kombination mit einer ausgezeichneten Batteriemodulfertigung. MyReserve verfügt zudem über ein Batteriemanagementsystem, das alle Komponenten effizient miteinander verbindet und überwacht.

Diese Installations- und Bedienungsanleitung ermöglicht es Ihnen, den MyReserve sicher und ordnungsgemäß in eine Photovoltaik-Anlage zu integrieren, so dass dieses innovative Batteriespeichersystem den optimalen Nutzen bringt und somit den Eigenverbrauch eines Haushalts deutlich steigern kann

Gültigkeitsbereich

Diese Installations- und Bedienungsanleitung gilt für die Produktfamilie MyReserve Matrix der SOLARWATT GmbH welche folgende Produktbestandteile umfasst:

- MyReserve Command 20.2
- MyReserve Pack 22.2
- AC-Sensor 63

Haftungsbeschränkung

SOLARWATT übernimmt keine Haftung für Schäden an Personen, Sachgütern, am Produkt sowie Folgeschäden, die durch Nichteinhaltung dieser Installations- und Bedienungsanleitung entstanden sind. Sie übernimmt weiterhin keine Haftung für Schäden am Produkt, die durch nicht ordnungsgemäße Verwendung, bei Reparaturen, beim Öffnen des Speichersystems und durch jegliche Handlungen von nicht qualifizierten und nicht von SOLARWATT zertifizierten

Elektrofachkräften entstehen oder entstanden sind. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch bei Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen sowie bei Nichteinhaltung der vorgegebenen Wartungsintervalle. Es ist untersagt eigenmächtig Umbauten oder technische Veränderungen am Produkt vorzunehmen.

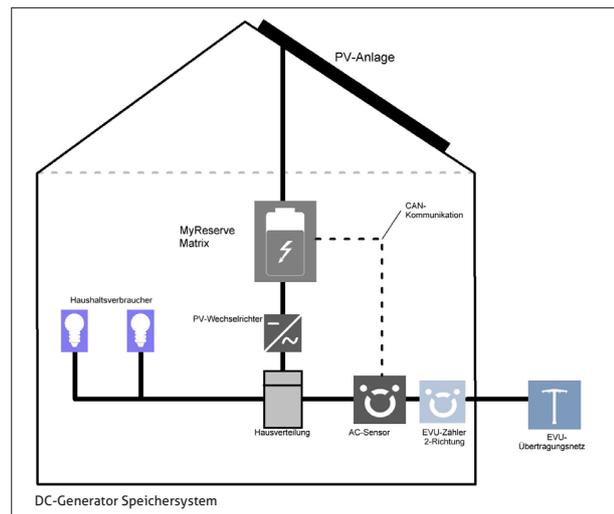
© SOLARWATT GmbH 2017

MyReserve Kurzbeschreibung

MyReserve ist ein DC-gekoppeltes und modular erweiterbares Batteriespeicherstem zur Steigerung der Eigenversorgung mit eigener Energie. Das System wird zwischen der Photovoltaikanlage und dem Wechselrichter installiert und eignet sich für Bestands- und Neuanlagen, da kein Datenaustausch zum Wechselrichter stattfindet. MyReserve kann sowohl einphasige als auch dreiphasige Wechselrichter speisen. Über einen externen AC-Sensor wird die aus dem Netz bezogene bzw. in das Netz eingespeiste elektrische Leistung des Haushalts erfasst. Diese Größen werden ausgewertet, um die Leistungsabgabe des Batteriespeichers zu bestimmen. Je nach Hausverbrauch wird mehr oder weniger Leistung an den Wechselrichter abgegeben.

Während des Tages wird der Energiebedarf des Haushalts von der PV-Anlage versorgt. Sollte der Energiebedarf größer als die momentane Energieerzeugung sein, entlädt sich MyReserve, sodass der Strombezug aus dem Netz möglichst gering ausfällt. Im reinen Batteriebetrieb (nachts) wird nur so viel Energie entladen, wie im Haushalt benötigt wird. Die Ladung des MyReserve erfolgt mittels Energieüberschuss der angeschlossenen PV-Anlage. Über einen selbstlernenden, intelligenten Lade-Algorithmus werden dabei Erzeugungsprognosen der PV-An-

ge und Lastprofile des Haushalts ausgewertet und eine besonders schonende Ladestrategie zur Maximierung der Batterie-Lebensdauer verfolgt. Das Ziel dieser Ladestrategie ist dabei unter anderem, dass die Vollladung des Stromspeichers möglichst spät einsetzt und erst zum Sonnenuntergang abgeschlossen wird, was zur Schonung der Lithium-Ionen Zelle beiträgt.



Begriffe und Abkürzungen

AC	Wechselstrom (alternating current)	LED	Lichtemittierende Diode
DC	Gleichstrom (direct current)	PDG	Power Data Gateway
ACS	Wechselstrom Sensor AC-Sensor 63	PE	Protective Earth
CAN	Controller Area Network	PV	Photovoltaik
EVU	Energieversorgungsunternehmen	WR	Wechselrichter
Kom.	Kommunikation	Batteriemodul	MyReserve Pack 22.2

Sicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung

MyReserve ist ausschließlich zur Speicherung elektrischer Energie aus PV-Anlagen konzipiert und zu verwenden. Beachten Sie unbedingt alle technischen Daten im Datenblatt. Jede andersartige oder nicht bestimmungs-

gemäße Verwendung des MyReserve oder einzelner Teile kann zu Defekten am Gerät und/oder lebensgefährlichen Situationen führen. Zudem besteht infolgedessen kein Anspruch auf Garantieleistungen.

Nicht zulässige Verwendung

- MyReserve nicht in Elektroanlagen einbinden, die einen dreiphasigen Hausanschluss größer 63 A pro Phase aufweisen
- MyReserve nicht in Fahrzeugen (KFZ, Flugzeug oder Schiff) verwenden
- MyReserve nicht als unterbrechungsfreie Spannungsversorgung (USV) verwenden
- MyReserve nicht an PV-Anlagen anschließen, an denen der Minus-Pol und/oder der Plus-Pol geerdet sind
- MyReserve nicht für den Betrieb von medizinischen Geräten verwenden
- MyReserve nicht für den Betrieb von Geräten einsetzen für die eine funktionelle Sicherheit gewährleistet werden muss
- MyReserve nicht in explosionsgefährdeten Bereichen (Mehlstaub, Sägestaub o.ä.) verwenden
- MyReserve nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen
- MyReserve nicht in Nassräumen (bzw. Feuchträumen) installieren
- MyReserve nicht an Orten installieren die 2000m über NN liegen
- MyReserve nicht in korrosiver oder ammoniakhaltiger Atmosphäre installieren und keine korrosionsfördernden Stoffe oder brennbaren Materialien in der Nähe lagern
- MyReserve nicht in überschwemmungsgefährdeten Bereichen oder Überschwemmungsgebieten, nicht in Umgebungen mit salzhaltiger Feuchte / Atmosphäre, nicht in der Nähe von Hitzequellen und nicht in feuergefährdeten Bereichen installieren
- MyReserve nicht an Wechselrichtern mit speziellen Topologien, an Moduloptimierern oder am Batterieanschluss von Hybrid-Wechselrichtern betreiben (z.B. Solaredge)
- MyReserve nicht im Freien ohne Spritzwasserschutz installieren
- MyReserve keiner Luftfeuchte über 85% aussetzen
- MyReserve nicht in Fluchtwegen und Schlafräumen installieren

Bei Manipulation/Eingriff in die CAN-Kommunikation des MyReserve erlischt der Anspruch auf jegliche Garantieleistungen. Informationen zu den klimatischen Installations-, Lager- und Transportbedingungen entnehmen Sie bitte den Datenblättern der jeweiligen Komponenten. Bei Nichtbeachtung der in dieser Installations- und Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Sicherheitshinweise und allgemeine Gefahrenquellen



GEFAHR

Schäden durch falsche Handhabung!

Werden folgende Hinweise zur Handhabung des Gerätes nicht beachtet, kann dies zu Gefahr für Leib und Leben oder Sachschäden am Produkt und an anderen Geräten führen, für die SOLARWATT keinerlei Haftung übernimmt.

- Die Inbetriebnahme des MyReserve Batteriespeichersystems darf ausschließlich durch eine geschulte Elektrofachkraft durchgeführt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Lassen Sie Tiere, Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen nicht unbeaufsichtigt in die Nähe des Gerätes.
- Produkt in einem trockenen Innenraum oder spritzwassergeschütztem Außenbereich installieren.
- Lagern Sie keine korrosionsfördernden Stoffe am Installationsort.
- Platzieren Sie MyReserve nicht ober- oder unterhalb anderer Geräte.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät ordnungsgemäß an der Wand befestigt wird.
- Vermeiden Sie direkte Wärmeeinwirkung durch andere Geräte und halten Sie den vom jeweiligen Hersteller vorgeschriebenen Mindestabstand zu benachbarten Geräten ein.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Alkohol oder anderen chemischen Reinigungsmitteln. Beachten Sie hierbei die Hinweise im Kapitel Reinigung / Pflege & Wartung.
- Maximale Strom- und Spannungskennwerte gemäß Datenblattangaben des entsprechenden Produktes einhalten. Produkt kann ansonsten Schaden nehmen.
- Verwenden Sie nur von SOLARWATT zugelassenes bzw. empfohlenes Zubehör- und Ersatzteile.
- Beachten Sie in jedem Fall mögliche länderspezifische Normen und Richtlinien zur Anbindung von Stromspeichersystemen.
- Produkt keinen korrosiven Stoffen wie Ammoniak aussetzen.
- Reparaturen oder Systemupdates müssen durch von SOLARWATT autorisiertes und ausgebildetes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Elektrokabel müssen vor unsachgemäßen Gebrauch geschützt werden, damit keine Beschädigung durch Verdrehen, Klemmung oder dergleichen auftreten kann. Keine rissigen oder zerfransten Elektrokabel oder Stecker verwenden. Elektrokabel von Zeit zu Zeit auf Beschädigungen prüfen und Produkt sofort außer Betrieb nehmen bei Feststellung eines Defekts.
- Auf keinen Fall MyReserve über Blitzableiter, Telefondraht oder Gasleitung erden.
- MyReserve darf keinem tropfenden oder spritzenden Wasser ausgesetzt werden. Es ist darauf zu achten keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße auf dem Produkt abzustellen.
- Temperatur des MyReserve Command Gehäuses kann während des Betriebs auf bis zu 60°C steigen.
- Entsorgen des Produkts darf nicht über den Hausmüll erfolgen. Es müssen die im jeweiligen Land geltenden Entsorgungsvorschriften eingehalten werden.
- Batteriemodule nicht durch Verbrennen entsorgen!
- Batteriemodule nicht öffnen oder beschädigen. Ausgelaufenes Elektrolyt nicht berühren, es ist schädlich für die Haut und die Augen und kann giftig sein.
- Elektrische Gefährdung durch aufgeladene Kondensatoren beachten. Nach Abschaltung des MyReserve Command ist eine Entladezeit von 5 Minuten abzuwarten, bevor Arbeiten an dem Gerät durchgeführt werden dürfen.

Anforderungen an den Installateur

Die Installation und Inbetriebnahme des MyReserve nach dieser Installations- und Bedienungsanleitung ist nur ausgebildetem Fachpersonal gestattet, das folgende Kriterien erfüllt:

- von SOLARWATT autorisiert
- ausgebildete Elektroniker, Elektroinstallateure oder

- Fachpersonal mit artverwandten Qualifikationen
- autorisiertes Fachpersonal mit Kenntnissen der geltenden Normen, Richtlinien und Gesetze
- Fachpersonal, das an der Zertifizierungsschulung MyReserve von SOLARWATT teilgenommen hat

Symbole

Allgemein

GEFAHR

Dieses Symbol mit dem Hinweis „Gefahr“ weist auf eine drohende Gefahr für Leib und Leben hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann unter Umständen ein schwerer oder lebensbedrohender Personenschaden die Folge sein.

ACHTUNG

Dieses Symbol weist auf gefährliche Situationen für Personen und/oder das Produkt hin. Wird der danach folgende Hinweis nicht beachtet, kann ein Personenschaden oder ein Geräteschaden die Folge sein.

HINWEIS

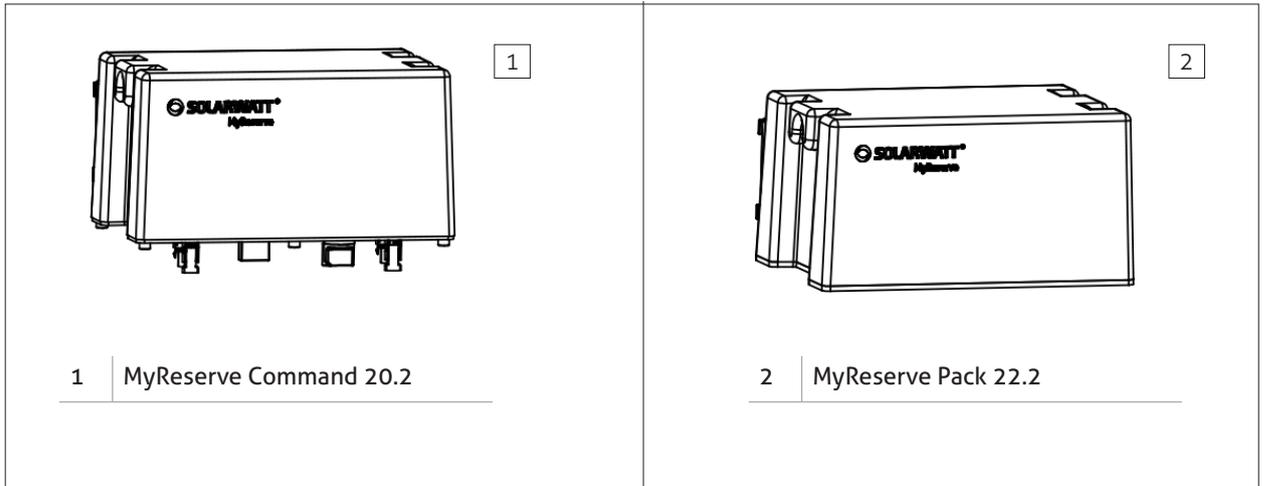
Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps.

Symbole auf Typenschildern und Etiketten

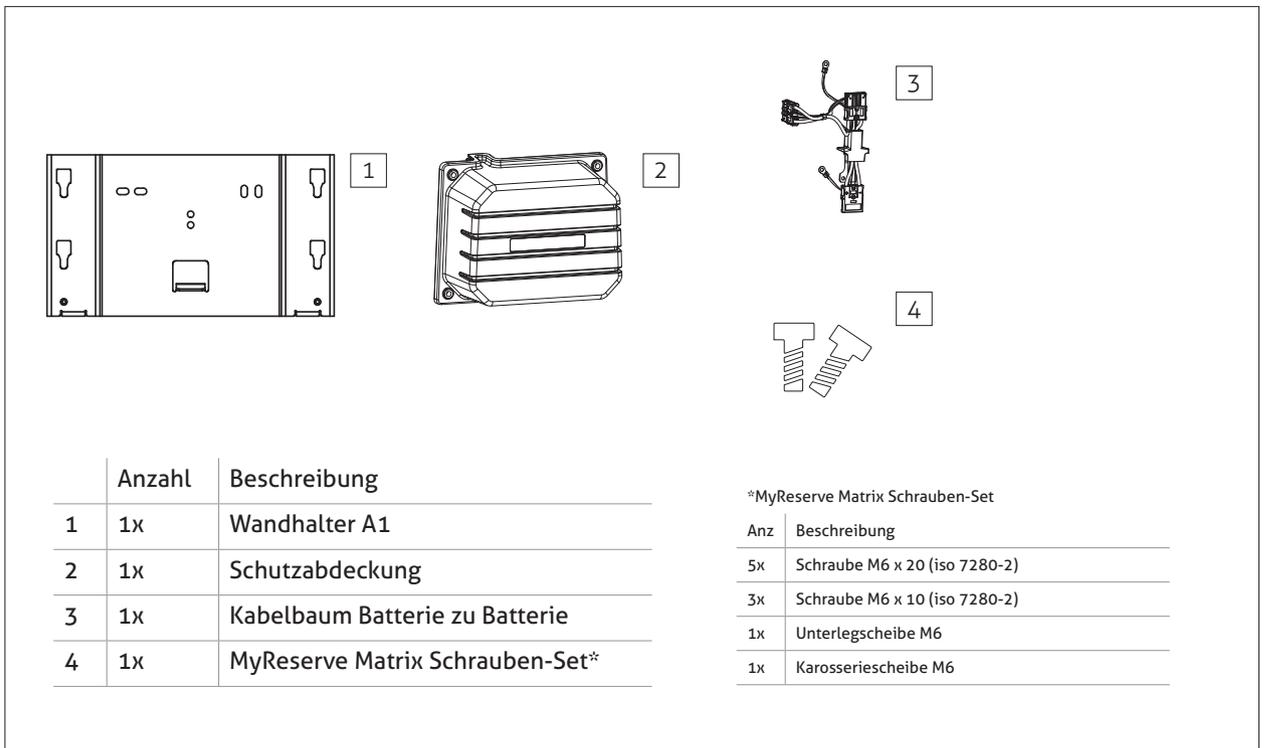
	<p>Entsorgen des Produkts darf nicht über den Hausmüll erfolgen. Es müssen die im jeweiligen Land geltenden Entsorgungsvorschriften eingehalten werden.</p>
	<p>Vor Installation oder Inbetriebnahme ist diese Bedienungsanleitung zu lesen.</p>
	<p>Die relevante Geräteausstattung entspricht den Anforderungen gemäß der EU-Richtlinien.</p>
<p>IP31</p>	<p>MyReserve ist geschützt gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser ab 2,5mm, Schutz gegen Tropfwasser.</p>
	<p>Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.</p>
	<p>Elektrische Gefährdung durch aufgeladene Kondensatoren. Die Entladezeit von 5 Minuten ist abzuwarten</p>
	<p>Warnung vor explosionsgefährlichen Stoffen.</p>
	<p>Warnung vor feuergefährlichen Stoffen.</p>
	<p>Warnung vor Gefahren durch Batterien.</p>
<p>UN 38.3</p>	<p>Die relevante Geräteausstattung entspricht den Anforderungen gemäß UN Transporttest 38.3.</p>
	<p>Bluetooth Kommunikation</p>
	<p>RCM (Regulatory Compliance Mark) Das Produkt entspricht den Anforderungen der zutreffenden australischen Standards</p>

Systembestandteile

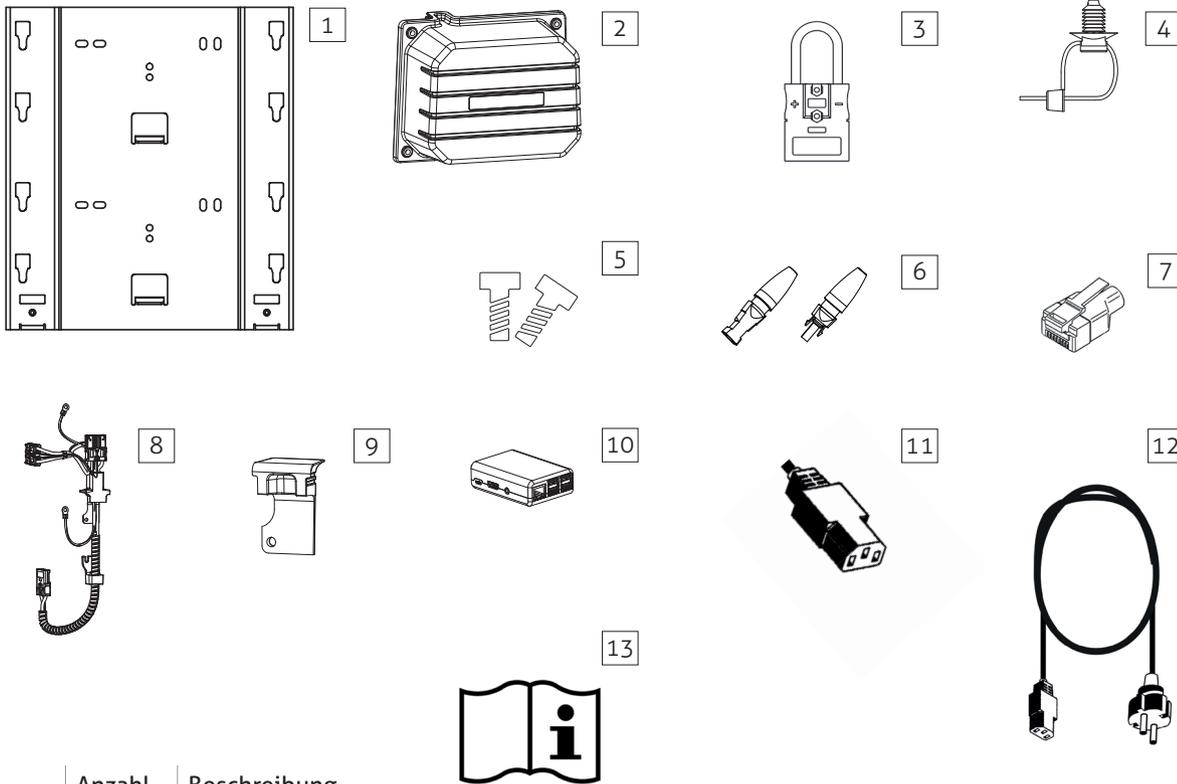
MyReserve Command, MyReserve Pack



Zubehör Kit MyReserve Pack



Zubehör Kit MyReserve Command

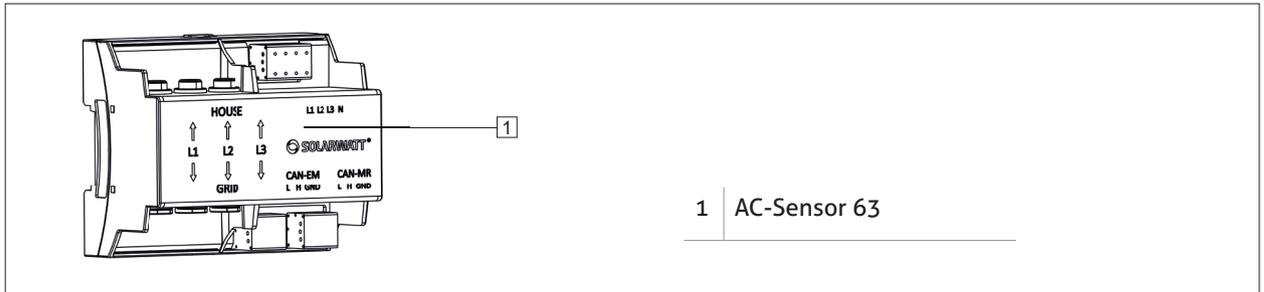


	Anzahl	Beschreibung
1	1x	Wandhalter A2
2	2x	Schutzabdeckung
3	1x	Brückenstecker
4	2x	Kabelbinder
5	2x	MyReserve Matrix Schrauben-Set*
6	je 2x	PV Stick - PV Stick +
7	1x	RJ45 Stecker (selbstkonfektionierbar)
8	1x	Kabelbaum Command zu Batterie
9	1x	Abschluss Gummistopfen
10	1x	Power Data Gateway (PDG)
11	1x	Kaltgerätestecker (selbstkonfektionierbar)
12	1x	Kaltgerätekabel mit Schuko Stecker (2,5 m)
13	1x	Produktdokumentation
14	1x	USB Netzteil PDG
15	1x	Patchkabel (1,5 m)

*MyReserve Matrix Schrauben-Set

Anz	Beschreibung
5x	Schraube M6 x 20 (iso 7280-2)
3x	Schraube M6 x 10 (iso 7280-2)
1x	Unterlegscheibe M6
1x	Karoseriescheibe M6

AC-Sensor 63

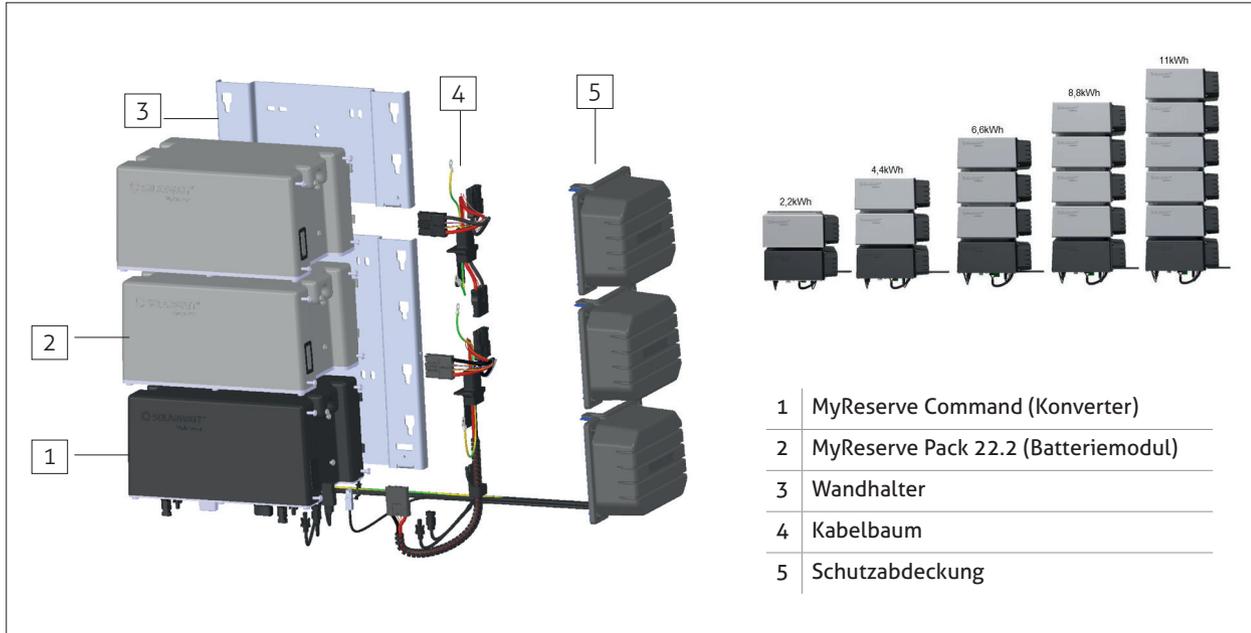


Benötigte Werkzeuge, Hilfsmittel und Installationsmaterial

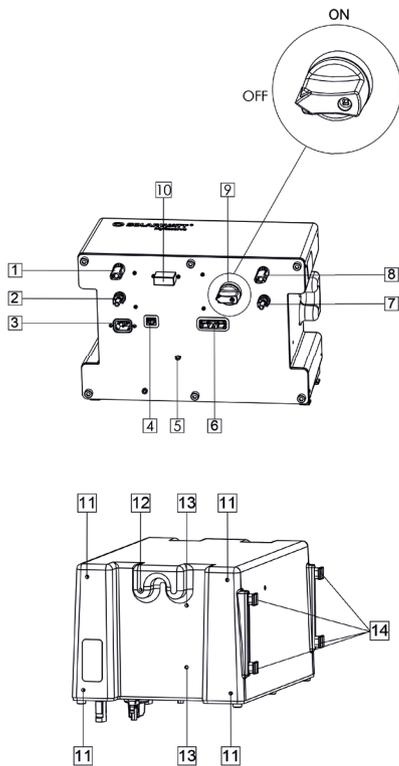
- Inbus 6mm
- Bohrmaschine/ Akkuschauber
- Dübel (10mm Ø) und Schrauben (8mm Ø) zur Befestigung der Wandhalter (je nach Befestigungsuntergrund)
- 3-poliger Sicherungsautomat zur Absicherung des AC-Sensors 63 mit Auslösecharakteristik B10A oder B16A
- 1-poliger Sicherungsautomat max. 16A zur Absicherung der Spannungsversorgung MyReserve Command
- AC-Kabel (3x 1,5mm²)
- DC-Kabel (min. 4mm² - max. 6mm²)
- Erdungskabel (min. 2,5mm²)
- Kabel für CAN-Kommunikation (min. Cat5.e) mit paarweise verdrehten Adern (Patchkabel)
- 1x Kabelschuh (M6)
- feiner Schlitzschraubendreher
- ggf. Laptop

Das System

Aufbau Gesamtsystem



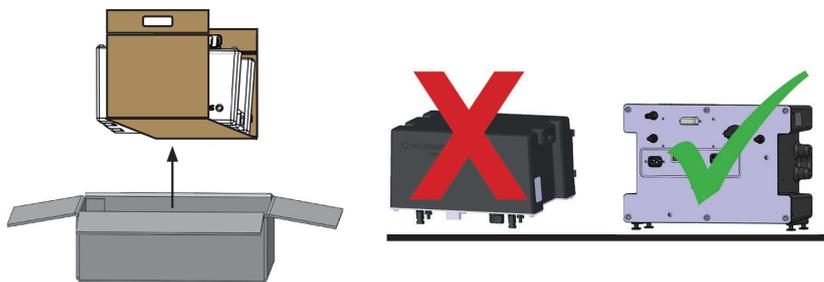
Aufbau Konverter MyReserve Command



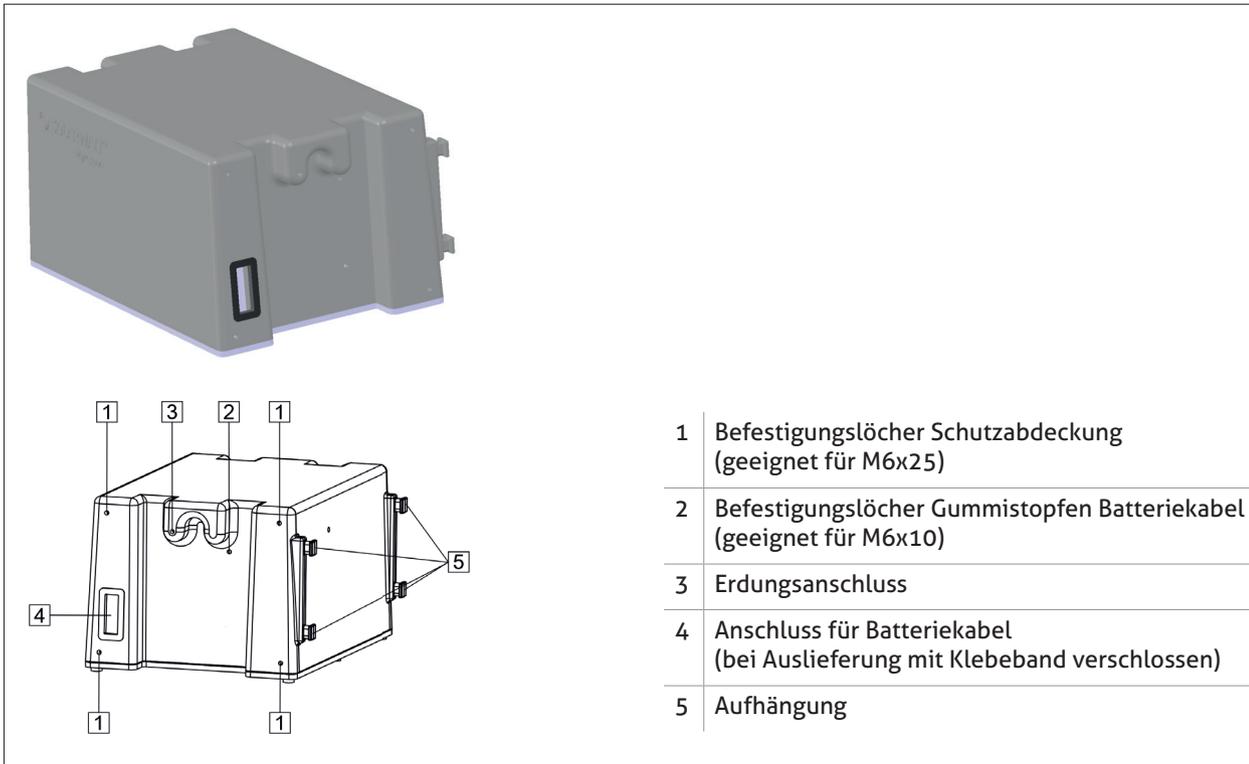
	Beschriftung	
1	INV (+)	Wechselrichter Pluspol
2	INV (-)	Wechselrichter Minuspol
3	230V AC	AC-Spannungsversorgung (Kaltgerätestecker-Anschluss)
4	CAN	Datenkommunikation für AC-Sensor (RJ45)
5	PE	Erdungs-Anschluss (M6)
6	BAT	Batterieanschluss
7	PV (-)	PV-String Minuspol
8	PV (+)	PV-String Pluspol
9	ON/OFF	DC-Trennschalter
10	STATUS	Status LED/ Bluetooth-Antenne
11		Befestigungslöcher Schutzabdeckung (geeignet für M6x20)
12		Erdungsanschluss
13		Befestigungslöcher Gummistopfen Batteriekabel (geeignet für M6x10)
14		Aufhängung

ACHTUNG

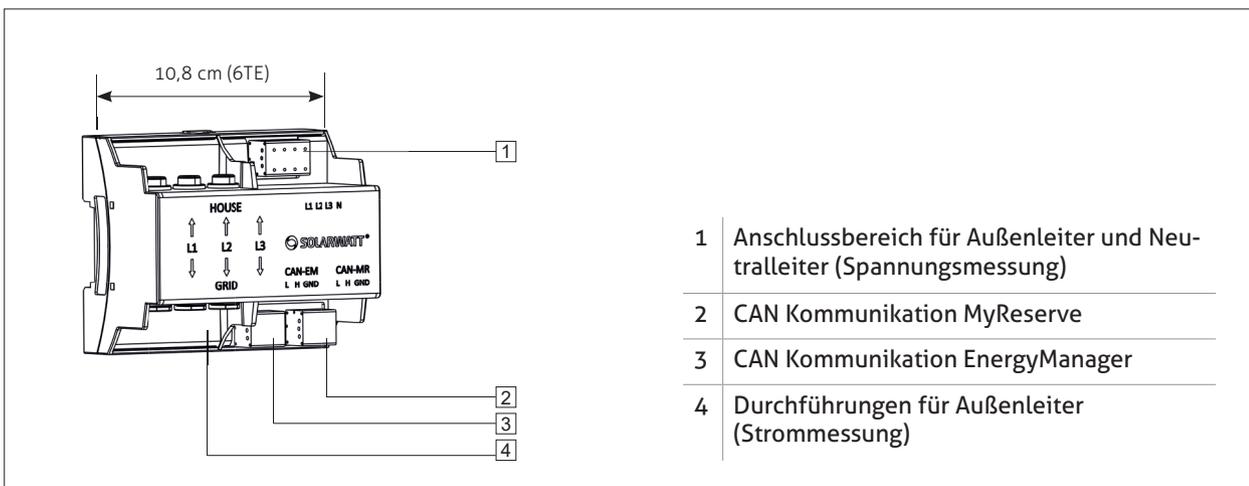
MyReserve Command nicht auf den Anschlusssteckern abstellen.



Aufbau MyReserve Pack Batteriemodul



Aufbau AC-Sensor 63



Anlagenauslegung

ACHTUNG

Verwenden Sie zur Anlagenplanung immer den MyReserve String-Konfigurator.

Der Konfigurator steht Ihnen im Pro-Bereich unserer Website www.solarwatt.de unter dem Menüpunkt „Werkzeuge“ zur Verfügung.



MYRESERVE STRING-KONFIGURATOR

Planen Sie hier online die Einbindung des MyReserve Speichers in eine PV-Anlage

Erfassen Sie hier die Daten der zu planenden Anlage

Solarmodul		ModulTemp.	Wechselrichter
Hersteller		Min in °C	Hersteller
Bitte wählen		-15	Bitte wählen
Typ	Leistungsklasse	Max in °C	Modell
Bitte wählen	Bitte wählen	70	Bitte wählen

MyReserve

Typ

Bitte wählen

Kapazität

Bitte wählen

Ihr Wechselrichter bzw. Solarmodul sind nicht in der Auswahl vorhanden? Mit den eingegebenen Daten können sie das System auslegen. Die Daten werden später von Solarwatt geprüft und in die allgemein Datenbank übernommen.

[fehlende hinzufügen](#)

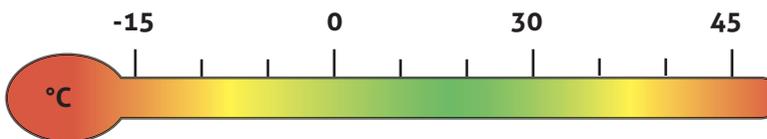
Montage

Anforderungen an den Montageort

- Produkt in einem trockenen, klimatisierten Innenraum installieren.
- Relative Luftfeuchte nicht höher 85%. MyReserve nicht einer Umgebung aussetzen, welche eine höhere Luftfeuchte aufweist.
- Optimale Umgebungstemperatur 0°C bis 30°C, max. zulässige Umgebungstemperatur 45°C.
- Produkt nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Die Wand und das Befestigungsmaterial müssen eine statische Last gemäß des angegebenen Produktgewichts tragen können.
- Am Errichtungsort darf MyReserve keine Zugänge zu Abschaltvorrichtungen behindern.
- Für größtmögliche Sicherheit DC-seitigen Blitz- und Überspannungsschutz zwischen PV-Anlage und MyReserve installieren.
- Produkt unzugänglich für Kinder, geistig beeinträchtigte Menschen und Tieren installieren.
- Installationsort ist so zu wählen, dass das Produkt keiner Überschwemmung ausgesetzt werden kann. Dies ist durch eine ausreichende Montagehöhe (mind. 30 cm) sowie durch einen geeigneten abfluss- oder zuflussfreien Montageort zu gewährleisten.
- Im Montageaum keine brennbaren oder explosiven Materialien lagern.
- Montage in Heizräumen (per Definition Feuerstätten für feste Brennstoffe mit einer Gesamtnennwärmeleistung von mehr als 50kW, die nicht anderweitig genutzt werden dürfen) Öllagerstätten, Holzlagerstätten, Holzscheunen und Schuppen etc. nicht erlaubt.
- Produkt keiner ammoniakhaltigen Umgebung aussetzen

! HINWEIS

- Unter -15°C und über +45°C findet kein Betrieb statt.
- Uneingeschränkte Leistungsfähigkeit für den Haushalt ist im Bereich 0°C bis 30°C gegeben.
- Über +45°C muss mit einer beschleunigten kalendarischen Alterung der Zellen gerechnet werden.



Installation MyReserve

ACHTUNG

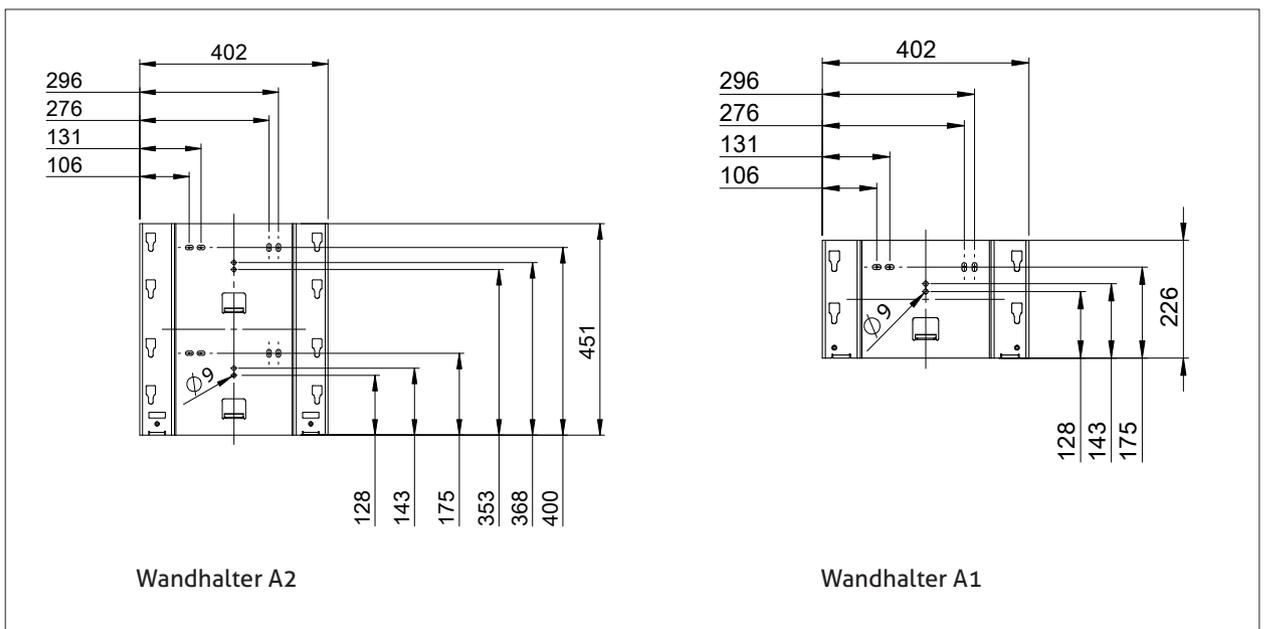
Achten Sie darauf, dass die Wand und die Befestigungsmaterialien eine statische Last gemäß des angegebenen Produktgewichts tragen können.

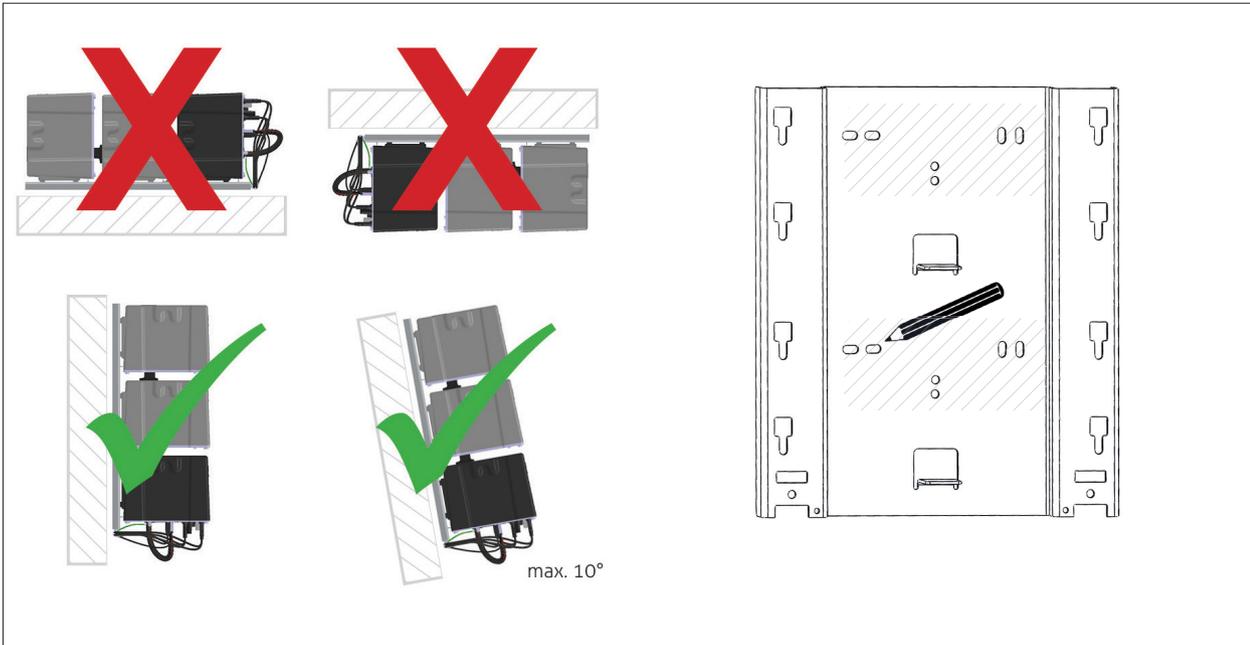
Prüfen Sie vorher, dass keine elektrischen Kabel entlang der geplanten Bohrstellen verlaufen.

Wandhalter ausrichten

Prüfen Sie, ob ausreichend Platz für die Installation zur Verfügung steht. Wählen Sie die Installationshöhe so, dass eine spätere Nachrüstung weiterer Batteriemodule problemlos möglich ist. Beachten Sie hierzu die nachfolgend abgebildete Übersicht zur Anordnung der Wandhalter MyReserve.

Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Wandhalter A2 an die Wand an. Sorgen Sie für eine horizontale Ausrichtung des Wandhalters und markieren Sie die Bohrlöcher an der Wand.





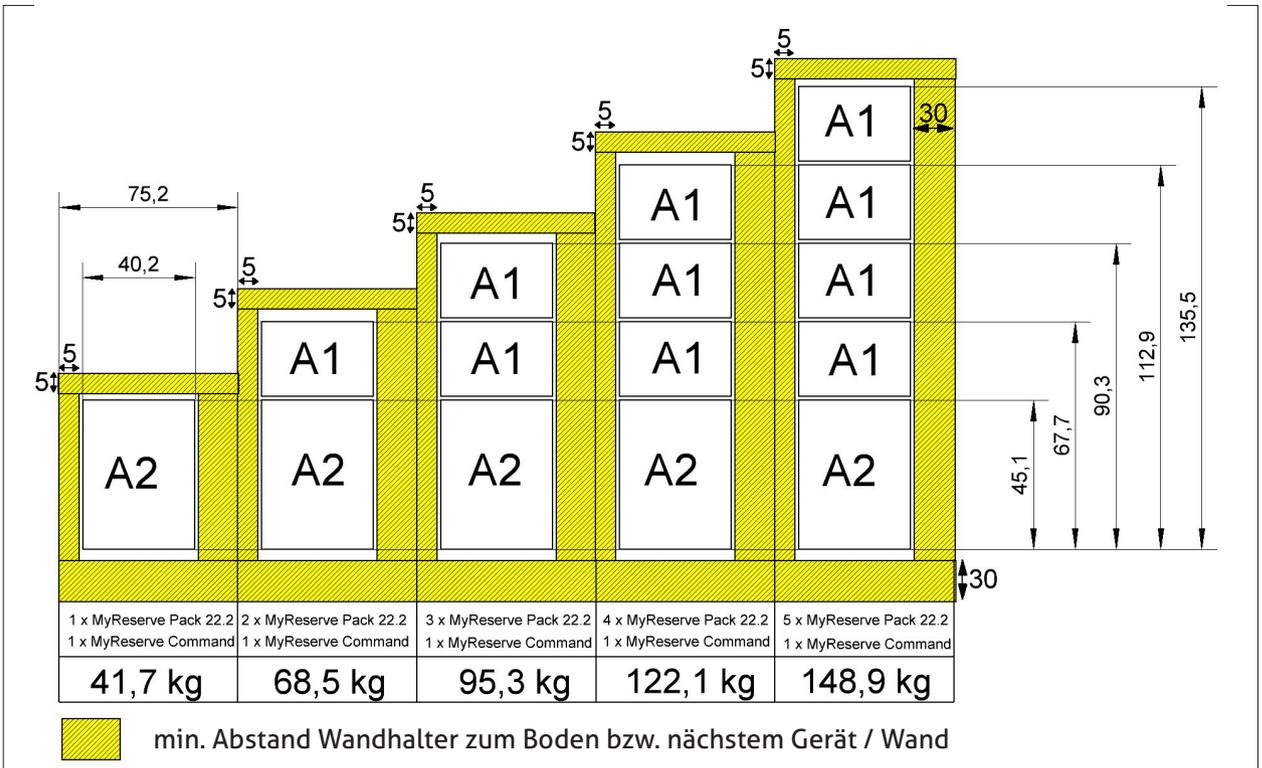
⚠ ACHTUNG

Beachten Sie die Anordnung der Wandhalter.

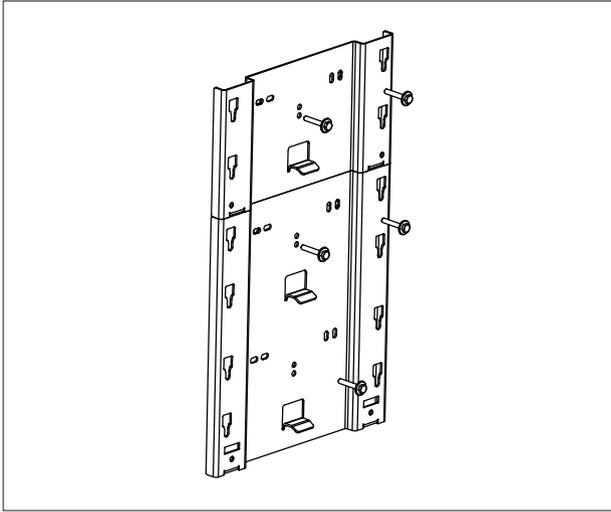
MyReserve Command ist immer in der untersten Modulaufhängung der Wandhalter einzuhängen.

Halten Sie um den MyReserve Speicher einen Mindestabstand (mind. 30 cm nach unten und nach rechts) frei.

Beachten Sie das Produktgewicht bezüglich der Traglast der Befestigungsmittel und der tragenden Wand.



Wandhalter an der Wand montieren



Bohren Sie die benötigten Bohrlöcher.

Wählen Sie das Befestigungsmaterial entsprechend des Wandmaterials und der anzuhängenden Last.

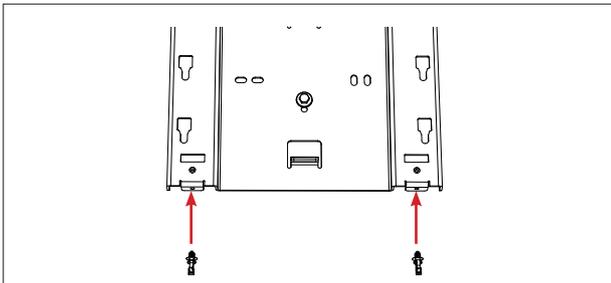
Der Wandhalter A1 kann unterhalb oder oberhalb Wandhalter A2 montiert werden.

Die Wandhalter aneinander bündig ohne Zwischenspalt ausrichten.

ACHTUNG

Befestigungsmaterial muss die statische Last gemäß Produktgewicht (siehe Abbildung Anordnung Wandhalter) tragen können und für das verwendete Wandmaterial geeignet sein.

Kabelhalter montieren

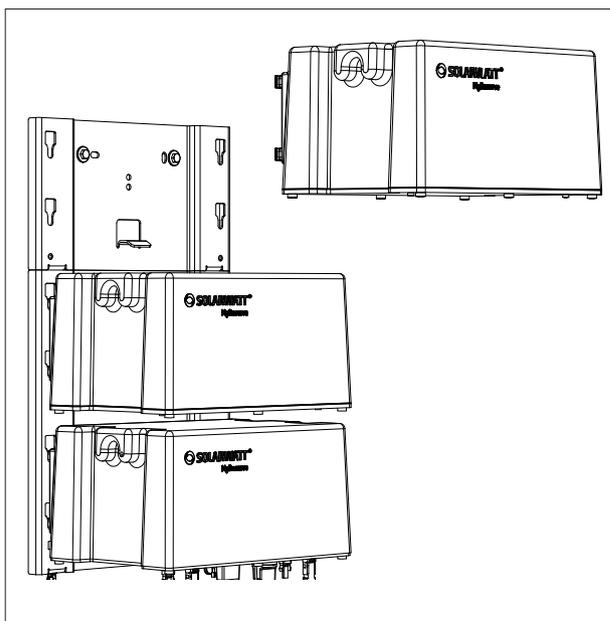
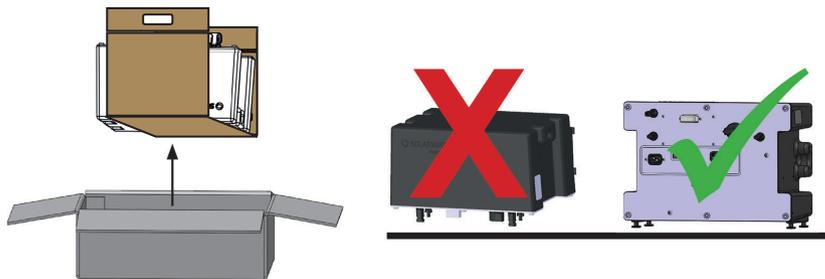


Bringen Sie am untersten Wandhalter zwei Kabelbinder (im Lieferumfang enthalten) für die spätere Fixierung der Anschlusskabel an.

Module einhängen

ACHTUNG

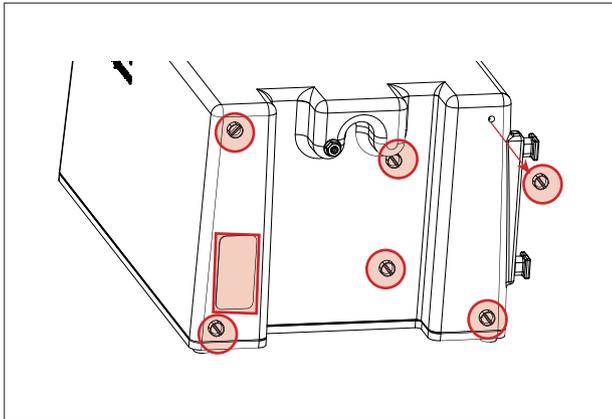
MyReserve Command nicht auf den Anschlusssteckern abstellen.



Hängen Sie die MyReserve Command an den untersten Wandhalter in die untersten 4 Aussparungen ein.

Anschließend von unten nach oben die MyReserve Pack Batteriemodule an den Wandhalter einhängen.

Verschlussstopfen entfernen



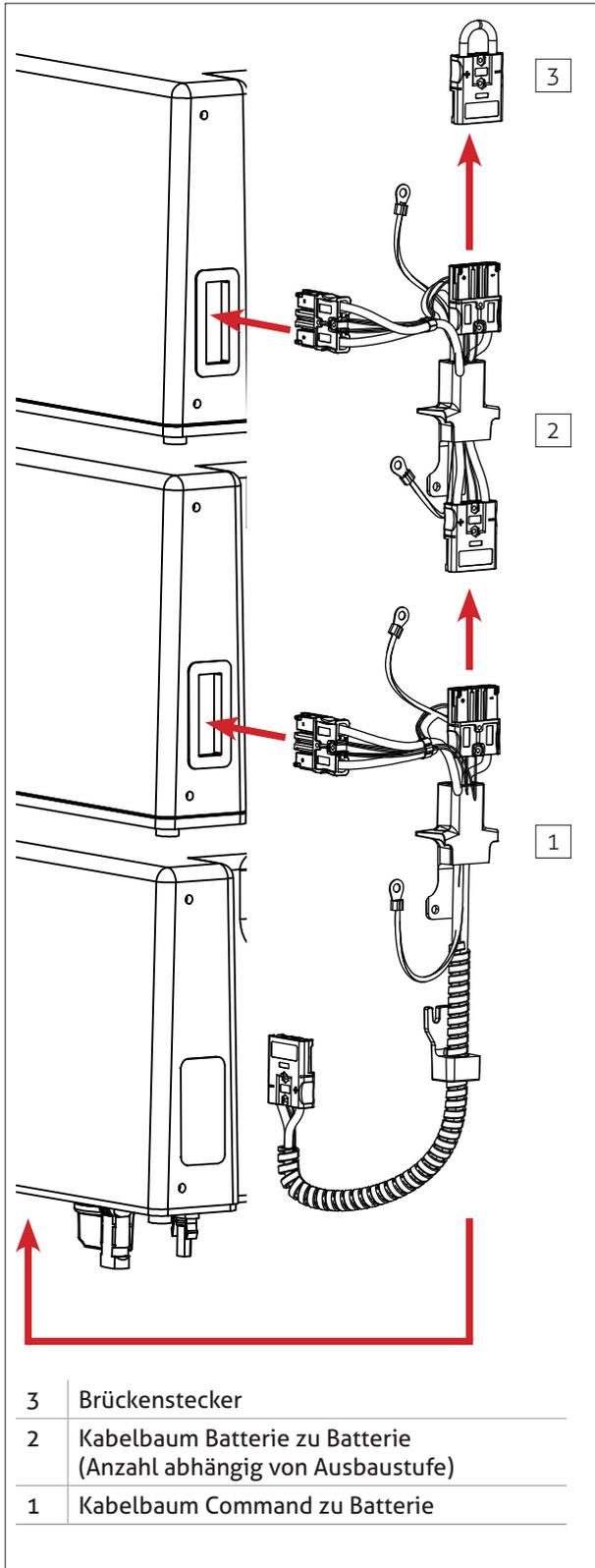
Entfernen Sie die gelben Verschlussstopfen von den MyReserve Packs und MyReserve Command.

Entfernen Sie das Klebeband des MyReserve Packs.

HINWEIS

Bewahren Sie die Verschlussstopfen auf, um bei einem eventuellen Transport der Module Verschmutzungen zu vermeiden zu können.

Batteriekabel anstecken

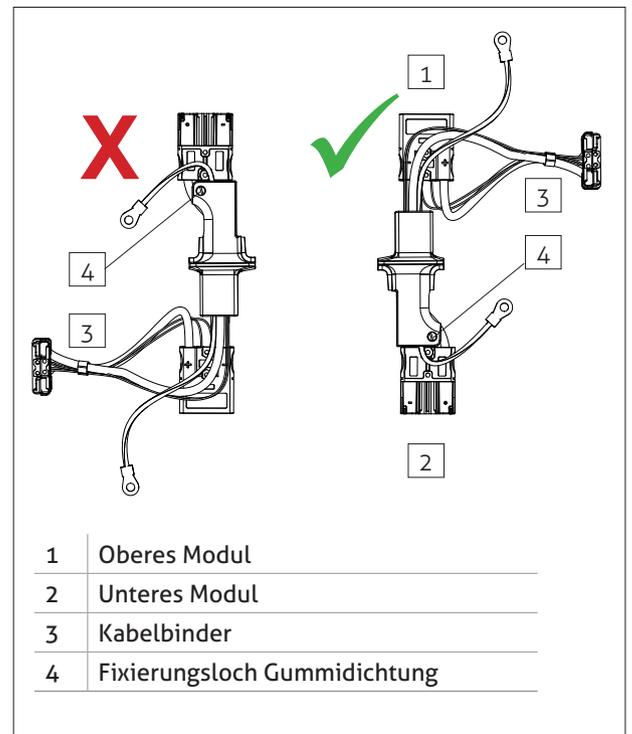


Batteriekabel bei MyReserve Command beginnend von unten nach oben an die Module anstecken.

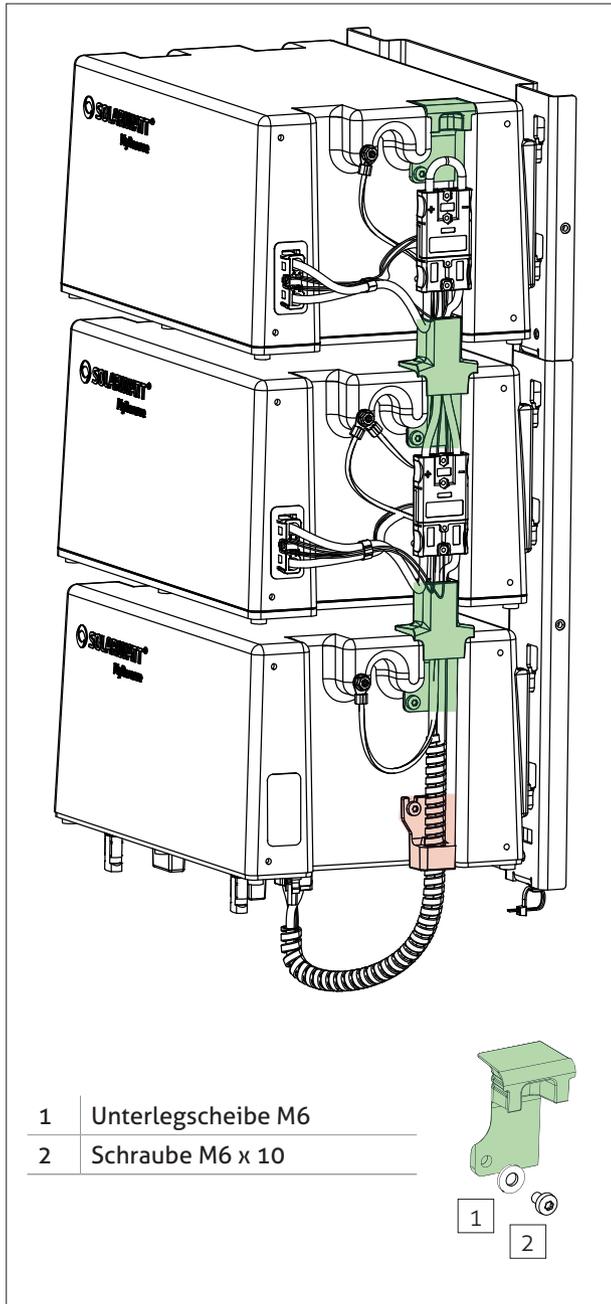
Brückenstecker am letzten Batteriekabelsteckplatz anstecken.

Korrekte Ausrichtung des Batterie-zu-Batterie-Kabels beachten:

- mit Kabelbinder verbundene Kabel führen zum Batteriemodul
- Fixierungsloch der Gummidichtung zeigt nach unten



Gummidichtungen montieren



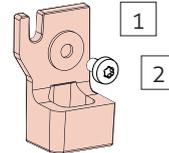
Gummidichtungen der Batteriekabel an MyReserve Command und MyReserve Pack anschrauben.

Abschluss-Gummistopfen an oberstes Batteriemodul anstecken und an oberstes Befestigungsloch anschrauben. Schrauben iso 7380-2, M6x10 und Unterlegscheiben beiliegend.

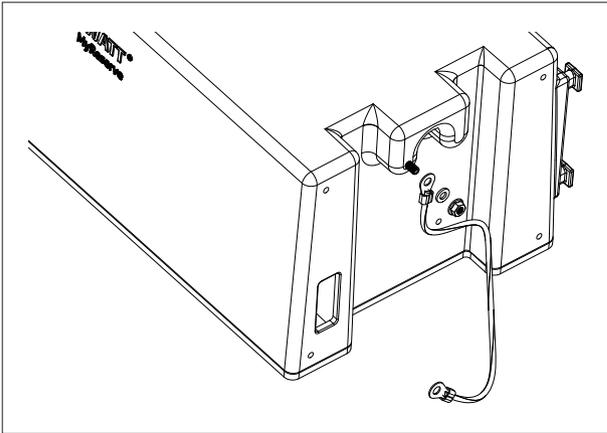
ACHTUNG

Verwenden Sie bei der unteren Gummidichtung des MyReserve Command keine Unterlegscheibe sondern die beiliegende Karosseriescheibe (größere Unterlegscheibe) zur Montage.

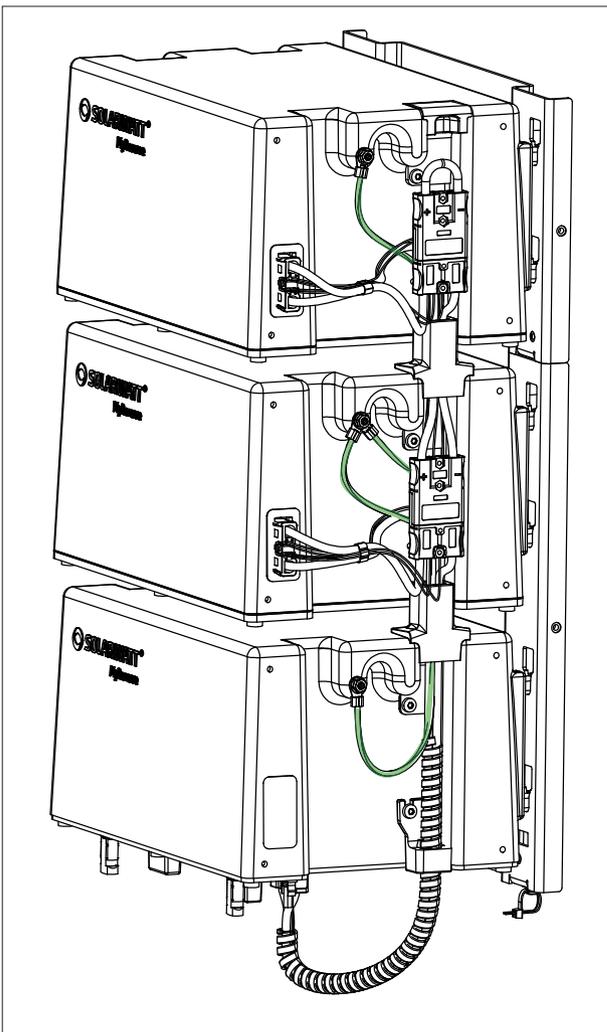
- | | |
|---|----------------------|
| 1 | Karosseriescheibe M6 |
| 2 | Schraube M6 x 10 |



PE Kabel an Module montieren



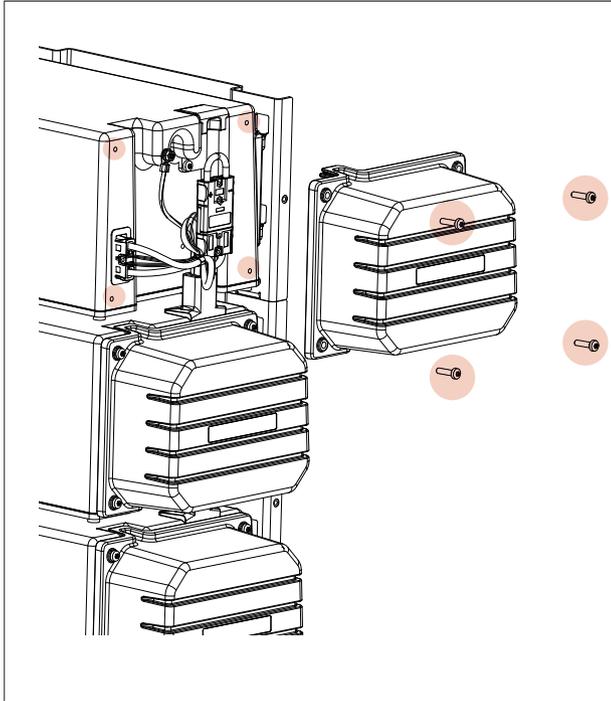
Muttern und Scheiben von den seitlichen Erdungsbolzen der MyReserve Pack 22.2 und MyReserve Command Module lösen.



PE-Kabel an MyReserve Command und MyReserve Pack anschrauben.

Erdung prüfen!

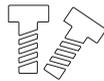
Schutzabdeckung anbringen



Montieren Sie an MyReserve Command und an den Batteriemodulen MyReserve Pack die seitlichen Schutzabdeckungen (Schrauben iso 7380-2, M6x20 beiliegend). Achten Sie darauf, dass die Gummistopfen des Batteriekabels die Öffnungen der Schutzabdeckung verschließen.

ACHTUNG

Schrauben nur handfest anschrauben.
Bei zu großem Drehmoment können die Gewindebohrungen beschädigt werden



M6 x 20

Anschlusskabel installieren

Schließen Sie die Anschlusskabel nach Vorgabe der beigefügten Grafik an MyReserve Command an.

Beachten Sie die richtige Konfektionierung der Anschlusskabel.

5 Sicherheitsregeln

Vor Beginn der Arbeiten:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen
- Erden und Kurzschließen
- Benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken

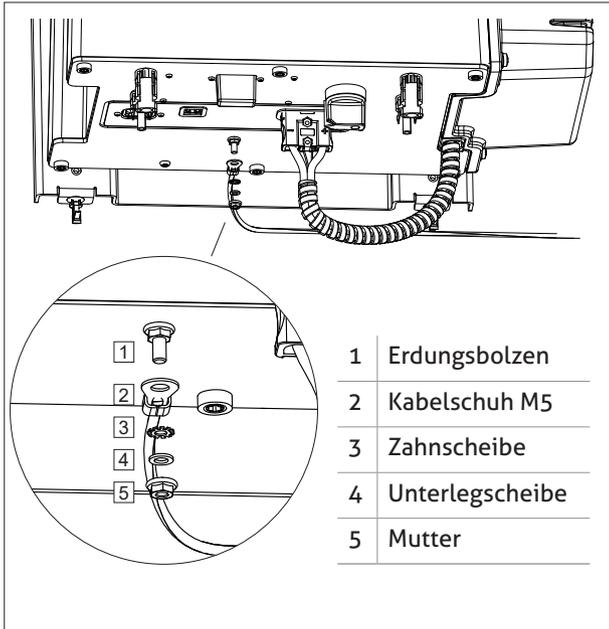


	Label	
1	INV (+)	Wechselrichter Pluspol (WMC4)
2	INV (-)	Wechselrichter Minuspol (WMC4)
3	230V AC	AC-Spannungsversorgung (Kaltgerätestecker-Anschluss)
4	CAN	Datenkommunikation für AC-Sensor (RJ45)
5	PE	Erdungs-Anschluss (M6)
6	BAT	Batterieanschluss
7	PV (-)	PV-String Minuspol (WMC4)
8	PV (+)	PV-String Pluspol (WMC4)
9	ON/OFF	DC-Trennschalter
10	STATUS	Status LED/ Bluetooth-Antenne

GEFAHR

Kabelinstallation ausschließlich im ausgeschalteten Zustand gestattet. DC-Trennschalter ausschalten (OFF). 5 Sicherheitsregeln beachten!

PE-Anschluss MyReserve Command



Passendes PE-Kabel mit einem Kabelschuh für M5 Schrauben bereit halten (nicht im Lieferumfang enthalten).

Zahnscheibe, Unterlegscheibe und Mutter vom Erdungsbolzen lösen. PE-Kabelschutz entsprechend Abbildung montieren.

PE-Kabel an Erde der Hausinstallation anschließen.

Erdung prüfen!

GEFAHR

Bei nicht vorschriftsgemäßem Anschluss der Erdung besteht Lebensgefahr!

CAN-Kommunikation zwischen MyReserve Command und AC-Sensor herstellen

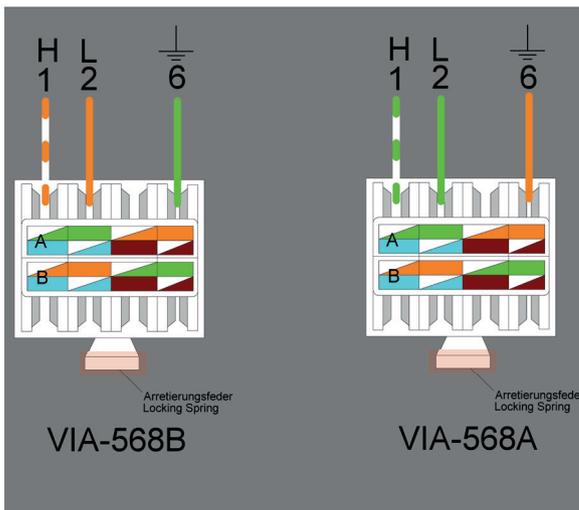
! HINWEIS

Verwenden Sie für die CAN-Kommunikation zwischen AC-Sensor und MyReserve Command ein Netzkabel (mind. Cat.5e) mit RJ45 Stecker.

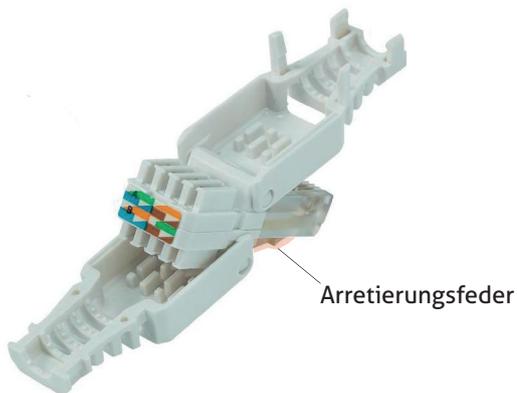
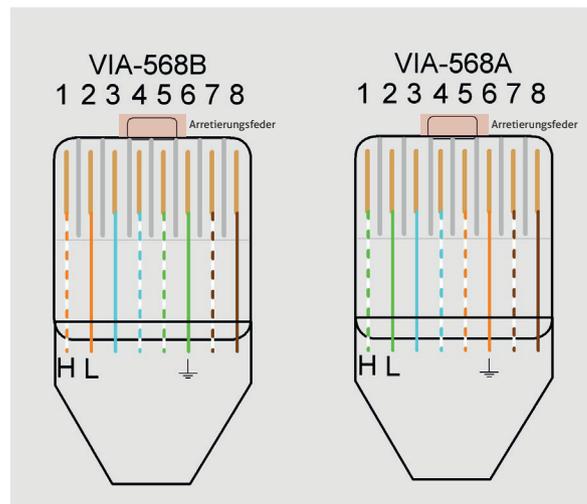
Selbstkonfektionierbarer RJ45 Stecker im Lieferumfang beiliegend.

Stecker aufklappen und CAN-Kommunikationskabel gemäß links abgebildeter PIN-Belegung anschließen.

Pin-Belegung bei Verwendung des selbstkonfektionierbaren RJ45 Steckers



alternativ: Pin-Belegung bei Verwendung eines Patchkabels VIA-568B oder VIA 568A



PIN Belegung		Farbe	
		VIA-568B	VIA-568A
1	CAN H	orange/weiß	grün/weiß
2	CAN L	orange	grün
6	⏏ GND	grün	orange

Trennen Sie den RJ45 Stecker des Netzkabels an der Seite ab, welche an einen AC-Sensor angeschlossen werden soll. Verbinden Sie die Kabeladern CAN H, CAN L und GND mit dem Anschluss des CAN MR am AC-Sensor.

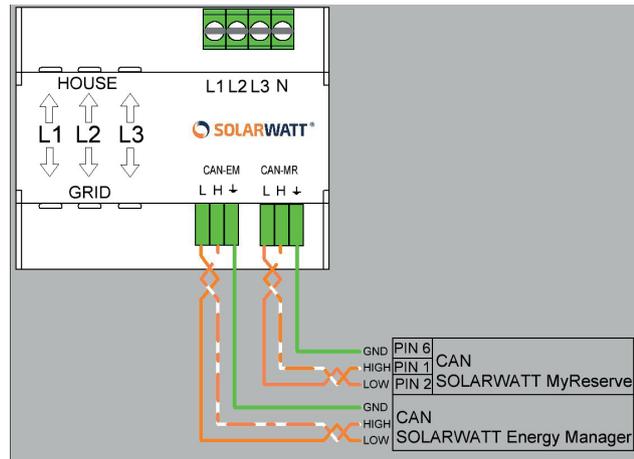
Installieren Sie den AC-Sensor in der Hausinstallation gemäß den Installationsvorgaben (siehe Installations Schritte AC-Sensor).



HINWEIS

Verwenden Sie für CAN H und CAN L immer ein gemeinsam verdrilltes Adernpaar. Hierdurch wird eine verbesserte Abschirmung gegen Störeinflüsse erreicht.

Max. mögliche Kabellänge beträgt 100m.



CAN Kommunikation MyReserve Command und AC-Sensor 63

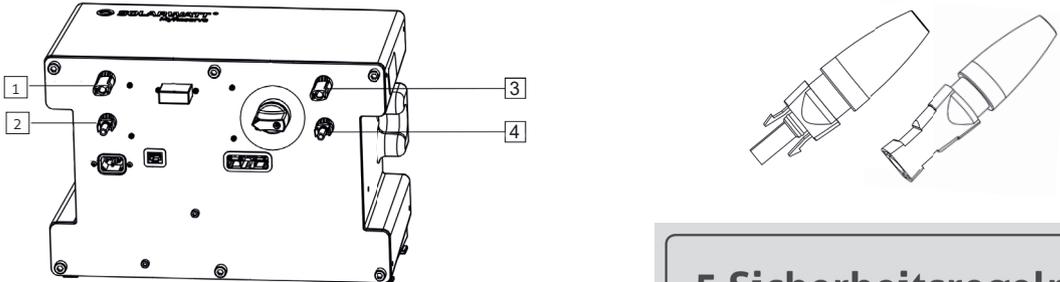
WMC4-Kabel montieren

Prüfen Sie die Polarität der DC-Kabel zur PV-Anlage und zum Wechselrichter. Stellen Sie sicher, dass die DC-Leitung frei geschaltet ist und beachten Sie die 5 Sicherheitsregeln.

Beachten Sie die Installationsanleitung PV-Stick Weidmüller, welche den WMC4-Steckern beiliegt.

DC-Kabel ausgehend von MyReserve Command zum Wechselrichter mit WMC4-Steckern verbinden und an INV-plus und INV-minus anstecken.

DC-Kabel vom PV-String mit WMC4-Steckern verbinden und an PV-plus und PV-minus anstecken.



	Beschriftung	
1	INV (+)	Wechselrichter Pluspol
2	INV (-)	Wechselrichter Minuspol
3	PV (-)	PV-String Minuspol
4	PV (+)	PV-String Pluspol

5 Sicherheitsregeln

Vor Beginn der Arbeiten:

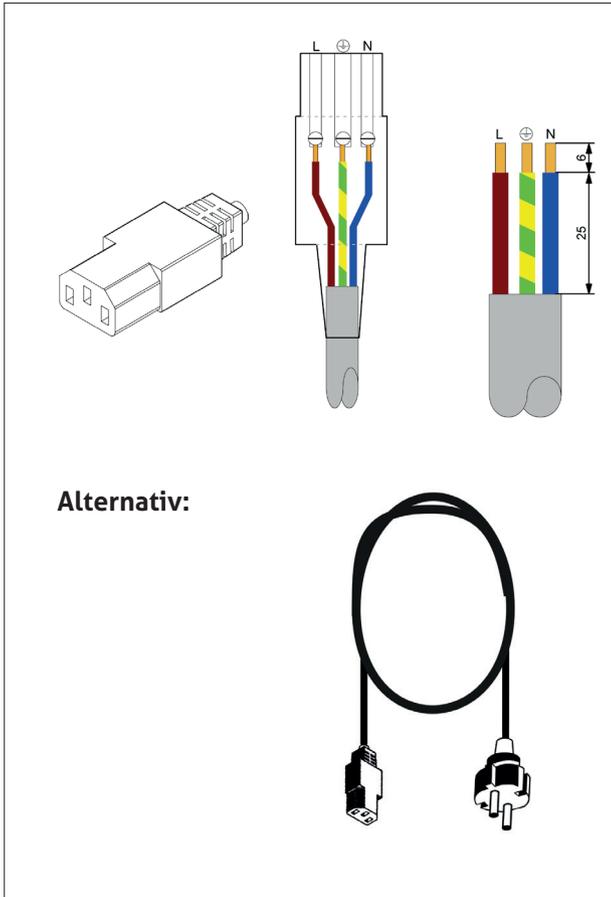
- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen
- Erden und Kurzschließen
- Benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken



ACHTUNG

Polarität an den Ein- und Ausgängen MyReserve Command beachten.

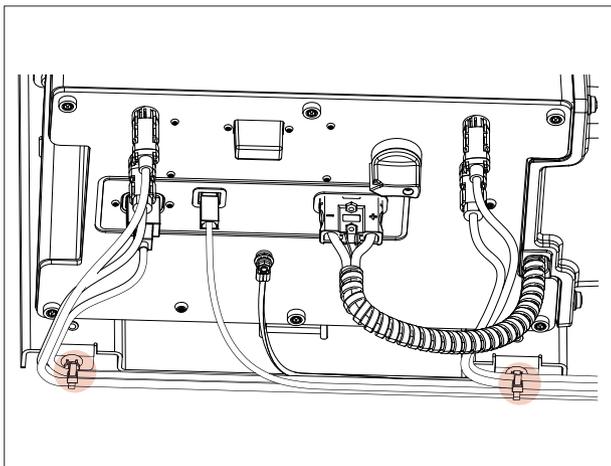
AC Kabel montieren



Sichern Sie die AC-Zuleitung des MyReserve Command mit einem 1-poligen Sicherungsautomat max. 16 A mit Auslösecharakteristik B ab und kennzeichnen sie diesen mit MyReserve.

AC-Kabel mit beiliegendem Kaltgerätestecker konfigurieren und an MyReserve Command in die Buchse AC 230 V anstecken oder beiliegendes Kaltgerätekabel einsetzen.

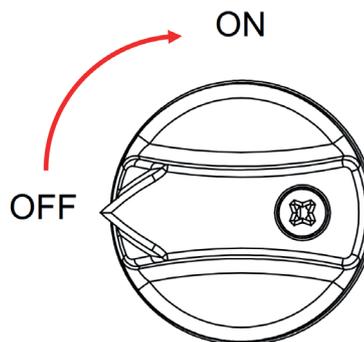
Installationskabel fixieren



Fixieren Sie die Installationskabel an den Kabelbindern des unteren Wandhalters.

MyReserve Command einschalten

1. Schalten Sie die AC-Versorgung am nachgelagerten Wechselrichter ein.
2. Schließen Sie den DC-Trennschalter am nachgelagerten Wechselrichter.
3. Drehen Sie den DC-Trennschalter am MyReserve Command auf die Position „ON“. Prüfen Sie, ob PV-Spannung am Wechselrichter (zugehörigen MPP-Tracker) anliegt.
4. Warten Sie, bis der nachgelagerte Wechselrichter seinen Arbeitspunkt gefunden hat.
5. Schalten Sie die AC-Spannungsversorgung für den MyReserve Command ein.



HINWEIS

Bei Erstinbetriebnahme erfolgt eine Ladung bzw. Entladung des MyReserve nur, wenn folgende Bedingungen gleichzeitig und ununterbrochen für mindestens 30 Sekunden erfüllt sind:

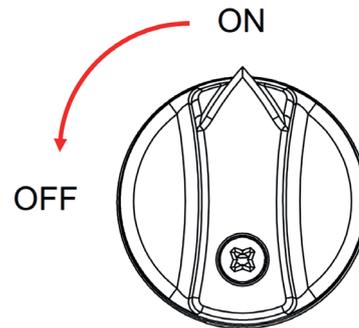
- Spannung am angeschlossenen PV-String $>120V$
- Strom am angeschlossenen PV-String $>0,3A$
- vom AC-Sensor gemessene Leistung (Einspeisung) $>100W$

Ohne Erreichung der Bedingungen verbleibt MyReserve im Standby Modus und wird weder geladen noch entladen.

Den Status des MyReserve können Sie über die STATUS LED Anzeige unterhalb des MyReserve Command einsehen. Eine Beschreibung der LED Codes können Sie der nachfolgend aufgeführten Übersicht „LED Anzeige MyReserve Command“ entnehmen.

MyReserve Command ausschalten

1. Schalten Sie die AC-Spannungsversorgung für den MyReserve aus.
2. Drehen Sie den DC-Trennschalter am MyReserve Command auf die Position „OFF“.
3. Schalten Sie den nachgelagerten Wechselrichter nach Vorgaben des jeweiligen Herstellers aus. Beachten Sie hierbei die vorgegebene Ausschaltreihenfolge der AC –und DC-Anbindung.

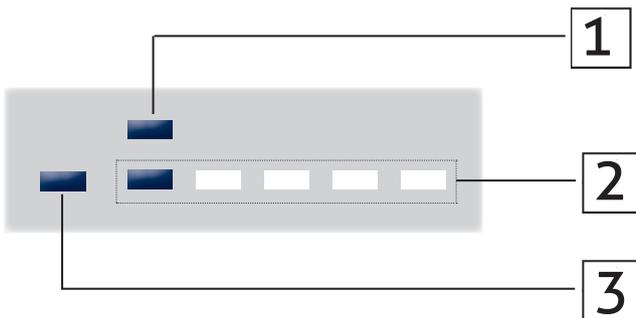


GEFAHR



Elektrische Gefährdung durch aufgeladene Kondensatoren beachten. Nach Abschaltung des MyReserve Command ist eine Entladezeit von 5 Minuten abzuwarten, bevor Arbeiten an dem Gerät durchgeführt werden dürfen.

LED Anzeige MyReserve Command



LED Anzeige

1	Bluetooth LED
2	Performance LEDs
3	Status LED

Anzeige			Status
Status	Performance	Bluetooth	
 blau			betriebsbereit
 grün			keine Kommunikation zum AC-Sensor*
 rot Blinklicht			System startet neu
 rot dauerhaftes Blinklicht			Störung, manueller Neustart notwendig
 rot			außer Betrieb, Service notwendig
 blau			Ladezustand 0 - 20 %
 blau			Ladezustand 21 - 40 %
 blau			Ladezustand 41 - 60 %
 blau			Ladezustand 61 - 80 %
 blau			Ladezustand 81 - 100 %
 blau			Gerät wird geladen
 blau			Gerät wird entladen
 rot dauerhaftes Blinklicht			Kommunikationsfehler zwischen MyReserve Command und MR Pack: manueller Neustart/Service erforderlich Mindestens ein Batteriemodul nicht verbunden: Batteriekabel erneut anstecken
 rot dauerhaftes Blinklicht			Relaisfehler: manueller Neustart/Service notwendig
 rot dauerhaftes Blinklicht			BMS Fehler: manueller Neustart/Service notwendig
 rot dauerhaftes Blinklicht			MyReserve Command Fehler: manueller Neustart/Service notwendig
 rot dauerhaftes Blinklicht			AC-Sensor Fehler: manueller Neustart/Service notwendig
 rot			Service notwendig
		 Blinklicht	Bluetooth aktiv
			Bluetooth inaktiv

* System arbeitet im selbstgesteuerten Modus, da keine Daten vom AC-Sensor empfangen werden. Laden und Entladen erfolgen nach einer vorgegebenen Strategie. Tagsüber wird geladen, nachts wird entladen. Sobald die Kommunikation mit dem AC-Sensor wiederhergestellt ist, wechselt das System automatisch in den geregelten Normalbetrieb.

Einstellungen am PV-Wechselrichter

⚠ ACHTUNG

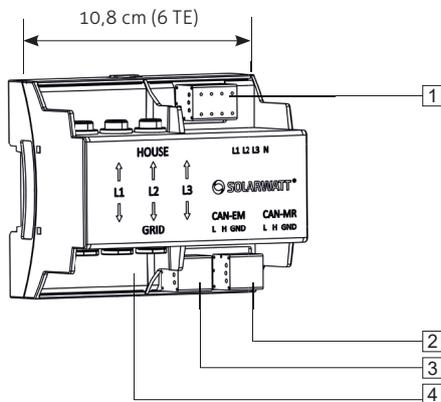
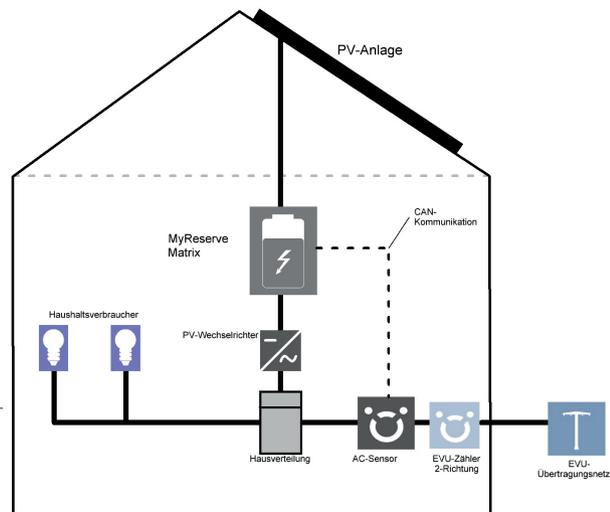
Einstellungen am PV-WR sind nur im ausgeschalteten Zustand des MyReserve zulässig. Bei Nichtbeachtung können Geräteschäden auftreten.

Unterbrechen Sie die AC-Versorgung am MyReserve.

Der DC-Trennschalter am MyReserve bleibt eingeschaltet, damit Einstellungen am PV-WR vorgenommen werden können.

Installation des AC-Sensors

Der AC-Sensor erfasst die elektrische Leistung für Einspeisung und Bezug und sendet diese an MyReserve, der danach geregelt wird. Der AC-Sensor wird technisch von der Hausanschlusssicherung aus gesehen direkt nach dem EVU-Zähler installiert.



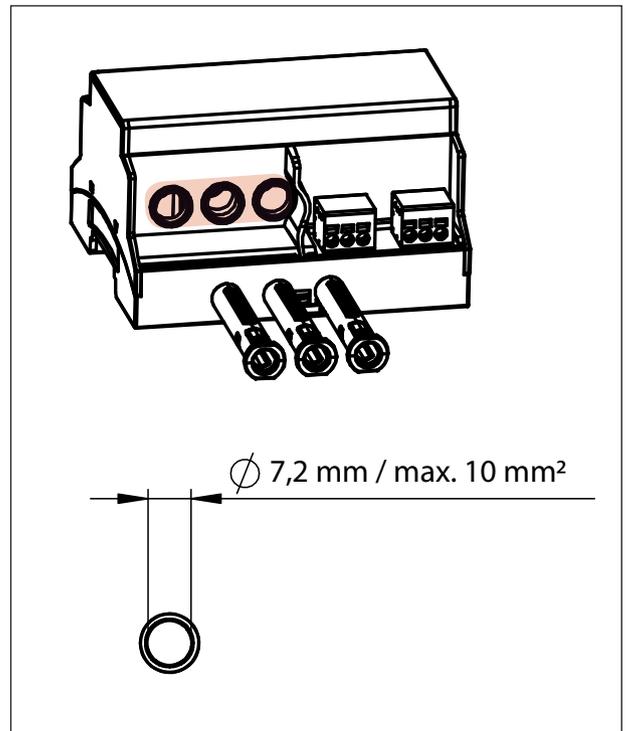
- 1 Anschlussbereich für Außenleiter und Neutralleiter (Spannungsmessung)
- 2 CAN Kommunikation MyReserve
- 3 CAN Kommunikation EnergyManager
- 4 Durchführungen für Außenleiter (Strommessung)

Der AC-Sensor hat Durchführungen für die drei Außenleiter L1, L2 und L3 (siehe Abb).

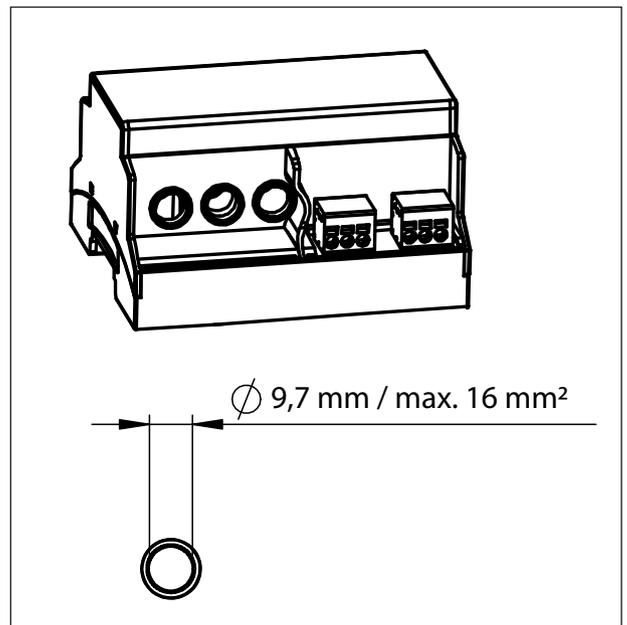
Wenn Sie Kabel mit einem Querschnitt bis max. 10 mm² einsetzen, stecken Sie die im Lieferumfang des AC-Sensor 63 enthaltenen Hülsen in die Durchführungen für die Außenleiter (D).

! HINWEIS

Wenn Sie Kabel mit einem Durchmesser >10 mm einsetzen, sind die mitgelieferten Hülsen nicht verwendbar. Beachten Sie, dass sich die Hülsen nach dem Einführen nicht mehr entfernen lassen!



Kabel mit einem Querschnitt bis max. 16 mm² können ohne Hülsen montiert werden.



Montieren Sie den AC-Sensor 63 auf der Hutschiene. Haken Sie dazu das Gerät an der Oberkante der Hutschiene ein und drücken Sie es unten an bis es einrastet.

Ziehen Sie die drei Außenleiter L1, L2 und L3 durch die Durchführungen D (Abb.) hindurch.

Schließen Sie im Anschlussbereich A den Neutralleiter N und die Außenleiter L1, L2 und L3 an die Klemmen an (Abb.).

Verbinden Sie die CAN-MyReserve Schnittstelle mit der CAN-Kommunikation des MyReserve. Bei Verwendung eines EnergyManagers, verbinden Sie die CAN-EM Schnittstelle dann mit der CAN-Kommunikation des EnergyManagers.

Decken Sie den AC-Sensor 63 mit der Abdeckung oder dem Berührungsschutz der Unterverteilung ab.

Versorgen Sie die Unterverteilung wieder mit Strom.



HINWEIS

Bei einem einphasigen Netz nur den Neutralleiter und den Außenleiter an Klemme L3 anschließen. Dabei zulässigen Anschlussquerschnitt beachten.



ACHTUNG

Es muss sichergestellt sein, dass derjenige Außenleiter, der an L1, L2, L3 angeschlossen ist, dasselbe Potenzial führt wie der entsprechende Außenleiter, der durch die Durchführungen D hindurch läuft. Wenn Außenleiter in den Durchführungen D oder im Anschlussbereich A vertauscht werden, werden falsche Leistungen gemessen.



ACHTUNG

Beschädigung oder Zerstörung des AC-Sensor 63 durch unsachgemäßen Gebrauch

Durch Anlegen von Netzspannung an die CAN-Bus-Klemmen kann das Gerät beschädigt oder zerstört werden. Durch Betrieb außerhalb der spezifizierten technischen Daten kann das Gerät beschädigt oder zerstört werden.



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag

An den spannungsführenden Bauteilen liegen lebensgefährliche Spannungen an. AC-Sensor 63 nur in trockener Umgebung verwenden und von Flüssigkeiten fernhalten. AC-Sensor 63 ausschließlich im Schaltschrank hinter einer Abdeckung oder einem Berührungsschutz betreiben. AC-Sensor 63 vor dem Reinigen spannungsfrei schalten und nur mit einem trockenen Tuch reinigen.

In der Unterverteilung des Haushalts liegen lebensgefährliche Spannungen an. Anschlussstelle spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Sicherstellen, dass die Leiter, die an den AC-Sensor 63 angeschlossen oder von diesem abgeklemmt werden sollen, spannungsfrei sind.



ACHTUNG

Beachten Sie die 5 Sicherheitsregeln!

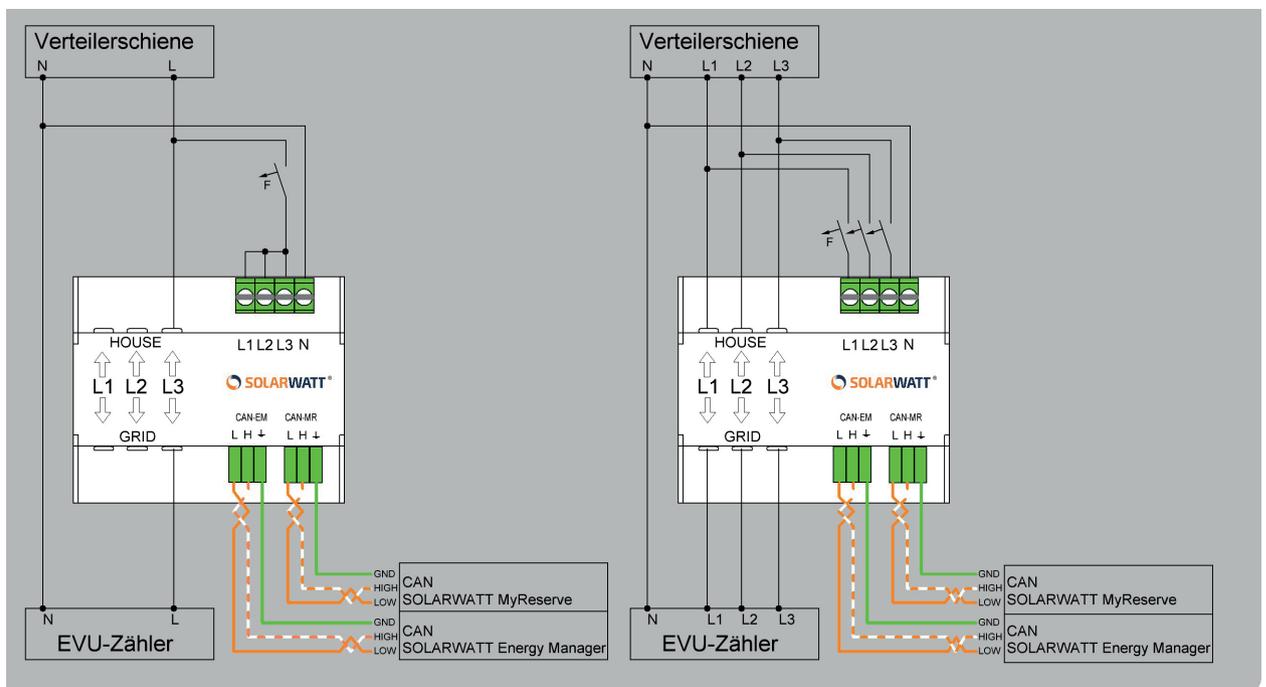
5 Sicherheitsregeln

Vor Beginn der Arbeiten:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen
- Erden und Kurzschließen
- Benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken



Die folgende Abbildung ist ein Anschlussbeispiel. Genauere Vorgaben für den Anschluss erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Energieversorgungsunternehmen.



einphasiger Anschluss AC-Sensor 63

dreiphasiger Anschluss AC-Sensor 63

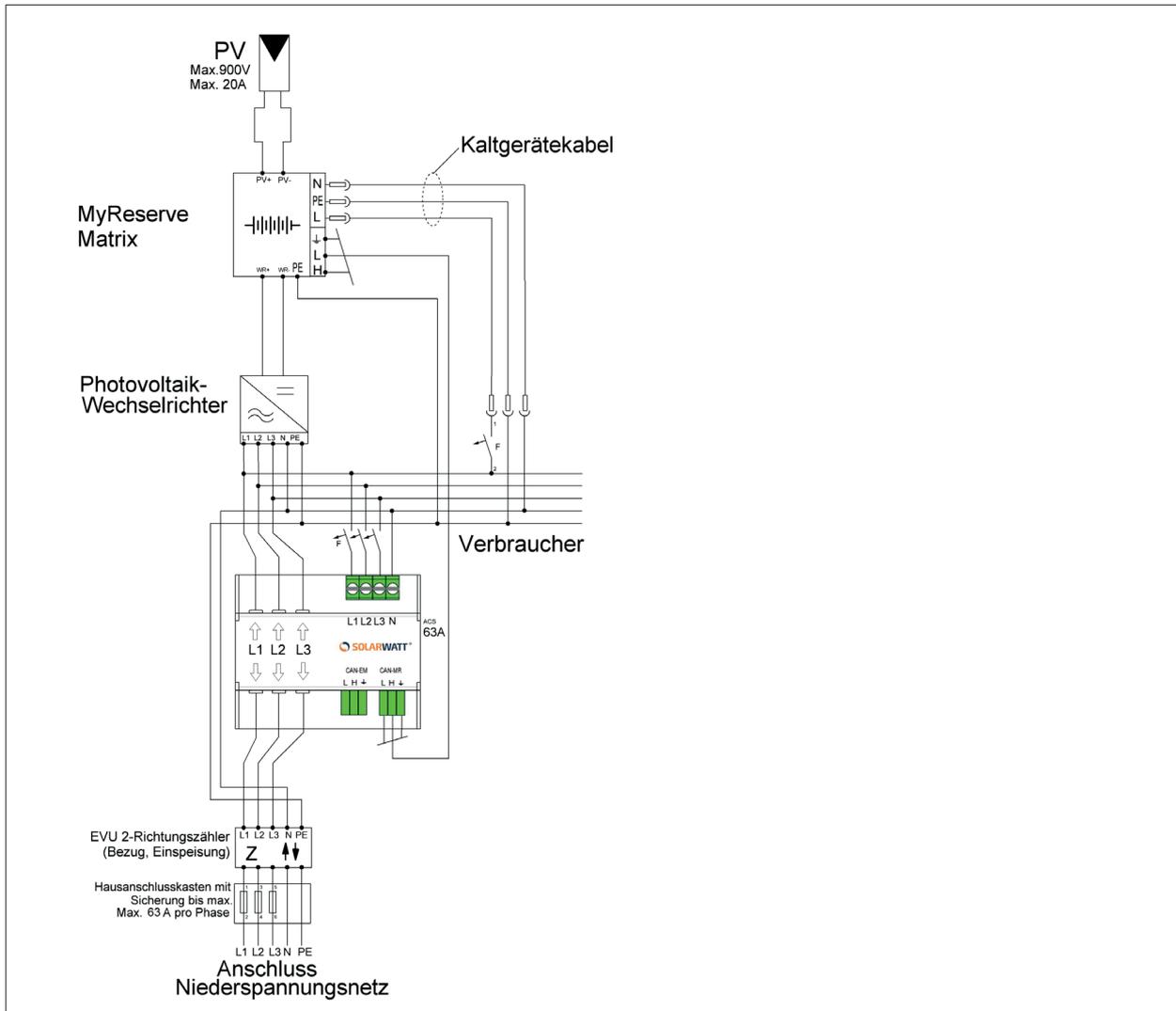


HINWEIS

Die Absicherung der Leitungen zur Spannungsmessung kann unter Beachtung geltender Normen und Herstellerangaben auch durch einen Doppelabgriff an einem vorhandenen Leitungsschutzschalter realisiert werden.

! HINWEIS

Verwenden Sie für die CAN-Kommunikation zwischen AC-Sensor und MyReserve ein Netzkabel (mind. Cat.5e). Nutzen Sie für High (H) und Low (L) ein verdrehtes Adernpaar. Dabei jeweils (L) und (H) an das gleiche Adernpaar anschließen.



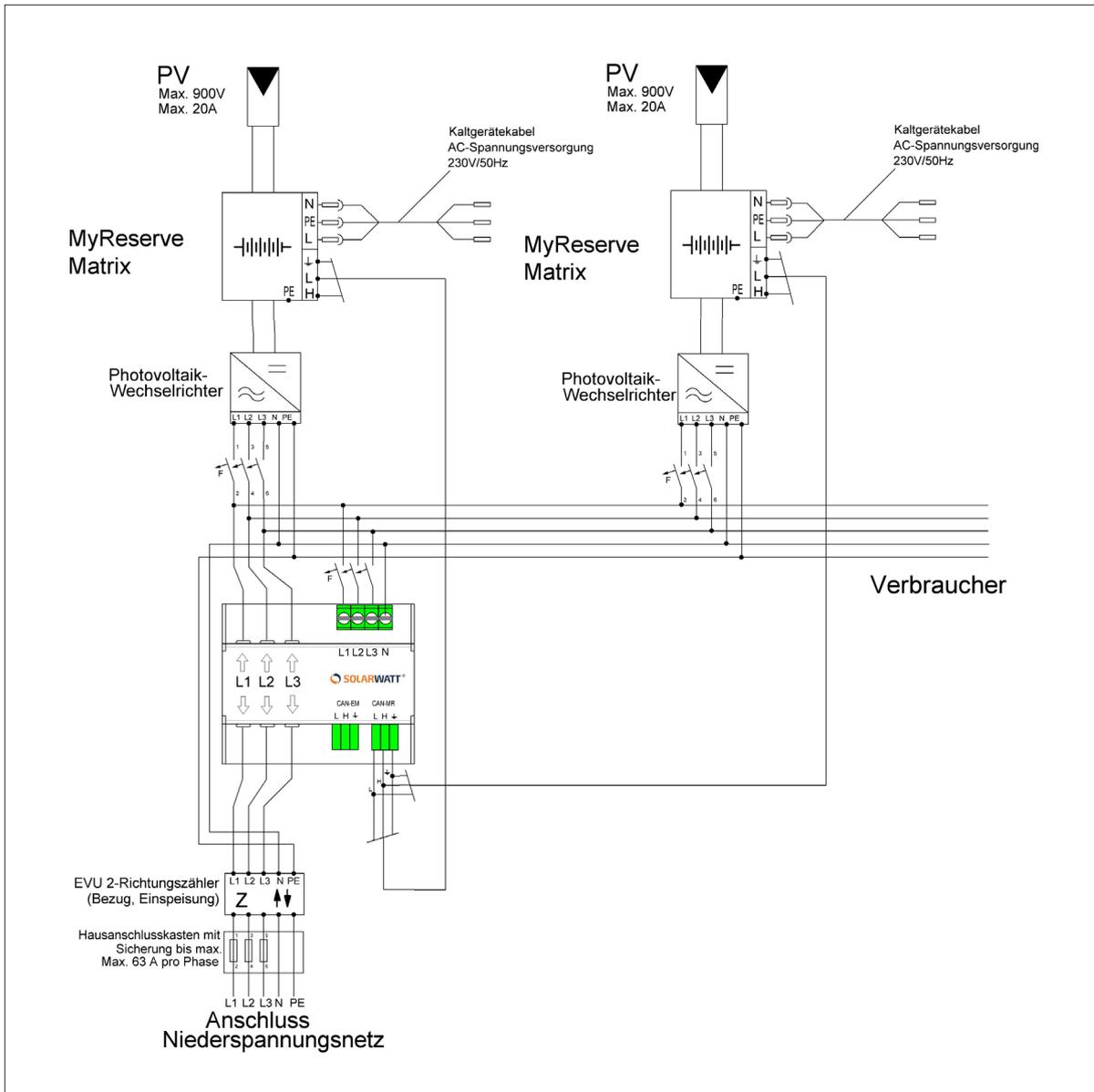
Schaltplan MyReserve und AC-Sensor 63 bei 3-phasiger Messung

! HINWEIS

Bei einphasigem Anschluss und/oder Strömen ≥ 63 A beachten Sie bitte das Anschlussbeispiel zum AC-Sensor 63 sowie die Installationsanleitung Phasensplitter.

Installation von Clustersystemen

Sie können bis zu zwei MyReserve Commands in einer Installation mit einem AC-Sensor betreiben. Pro MyReserve Command können flexible ein bis fünf MyReserve Pack 22.2 installiert werden. (Verfügbar ab 11/2017)

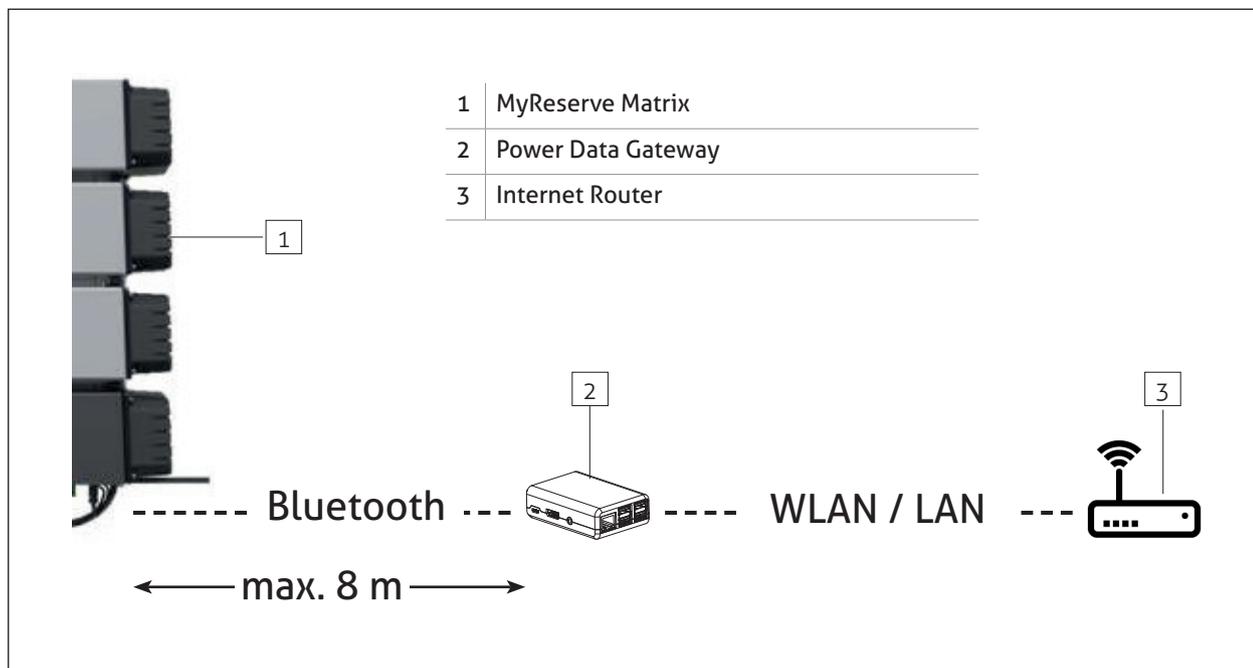


Monitoring

Installation Power Data Gateway

MyReserve Command und PDG werden per Bluetooth Schnittstelle miteinander verbunden. Hierzu stecken Sie das Netzteil des PDG an die Steckdose und an den Micro-USB Anschluss des PDG. MyReserve Command und PDG verbinden sich per Punkt zu Punkt Verbindung. Die beiden Geräte sind dann miteinander initialisiert.

Das PDG kann wahlweise mit dem beiliegenden Patchkabel per LAN mit einem Internet Router verbunden werden oder per WLAN Schnittstelle. Standardmäßig sind DHCP Netzwerkeinstellungen für LAN Verbindungen im PDG eingestellt.



Sollte WLAN oder andere abweichende Netzwerkeinstellungen vorgenommen werden, muss die lokale Oberfläche des PDG aufgerufen werden.

Verbinden Sie dazu Ihren Laptop per Patchkabel mit dem PDG. Öffnen Sie ein Browserfenster und rufen Sie die folgende URL auf:

<http://solarwattgw>

Ändern Sie dort die Netzwerkeinstellungen und beenden im Anschluss die Verbindung zwischen PDG und Laptop.

Power Data Gateway bei Cluster Installationen

Bei mehr als einem MyReserve Command erfolgt die PDG Verbindung nacheinander wie folgt:
(verfügbar ab 11/2017)

Schritt 1: MyReserve Command 1 mit PDG 1 verbinden
Schritt 2: MyReserve Command 2 mit PDG 2 verbinden

Zugang zur Visualisierungsplattform

Monitoringdaten werden von MyReserve Matrix via Bluetooth zum PDG und von dort aus via WLAN oder LAN zum Internet Router übertragen. Über eine Weboberfläche ebenso wie über eine mobile App „MyReserve“ können die Daten dann eingesehen werden. Beide Anwendungen bieten sowohl eine Ansicht für Installateure als auch eine Ansicht für Endkunden.

URL: <https://myreserve.solarwatt.com/>

Rufen Sie die Seite im Browser auf und folgen Sie den erforderlichen Registrierungsschritten.

Die App MyReserve steht ab 11/2017 für Android und iOS Geräte im Playstore bzw. App Store zur Verfügung.

Der Zugang zur Weboberfläche erfolgt über die folgende

Einbindung des MyReserve im EnergyManager

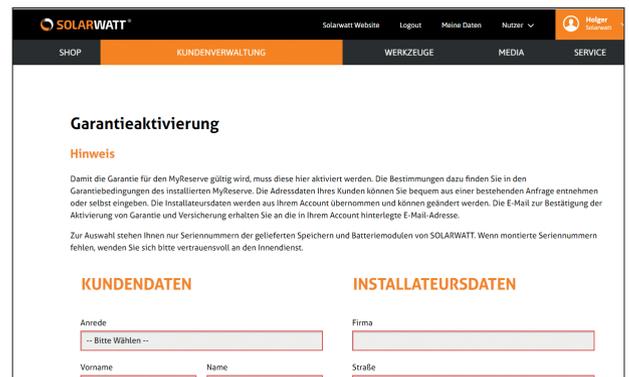
Für die Einbindung des MyReserve in den EnergyManager befolgen sie die Anleitung des EnergyManagers oder schauen Sie dazu auf: <http://em-handbuch.solarwatt.de>

HINWEIS

Einen Schaltplan zur elektrischen Anbindung finden Sie im Anhang: Schaltplan MyReserve mit EnergyManager.

Garantieaktivierung/KomplettSchutz Aktivierung

Um die Produktgarantie für MyReserve zu aktivieren, loggen Sie sich unter www.solarwatt.de im Bereich SOLARWATT Pro mit Ihren Zugangsdaten als Installateursbetrieb ein. Unter dem Menüpunkt Kundenverwaltung geben Sie bitte alle benötigten Kundendaten zur Garantieaktivierung ein.



SOLARWATT Solarwatt Website Logout Meine Daten Nutzer 

SHOP KUNDENVERWALTUNG WERKZEUGE MEDIA SERVICE

Garantieaktivierung

Hinweis

Damit die Garantie für den MyReserve gültig wird, muss diese hier aktiviert werden. Die Bestimmungen dazu finden Sie in den Garantiebedingungen des installierten MyReserve. Die Adressdaten Ihres Kunden können Sie bequem aus einer bestehenden Anfrage entnehmen oder selbst eingeben. Die Installateursdaten werden aus Ihrem Account übernommen und können geändert werden. Die E-Mail zur Bestätigung der Aktivierung von Garantie und Versicherung erhalten Sie an die in Ihrem Account hinterlegte E-Mail-Adresse.

Zur Auswahl stehen Ihnen nur Seriennummern der gelieferten Speichern und Batteriemodulen von SOLARWATT. Wenn montierte Seriennummern fehlen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an den Innendienst.

KUNDENDATEN		INSTALLATEURSDATEN
Anrede	Firma	
<input type="text" value="-- Bitte Wählen --"/>	<input type="text"/>	
Vorname	Name	Straße
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Reinigung / Pflege & Wartung

Reinigung

ACHTUNG

Beschädigung des Typenschildes am MyReserve durch Einsatz eines ungeeigneten Reinigungsmittels.

Reinigen Sie MyReserve nicht mit Alkohol oder anderen chemischen Reinigungsmitteln. Verwenden Sie für die Reinigung ausschließlich einen feuchten Lappen mit Spülmittel oder ähnlichem.

Wartungsarbeiten am Gesamtsystem

MyReserve ist wartungsfrei. Bei der Prüfung und Wartung einer PV-Anlage in Kombination mit einem MyReserve ist folgendes zu beachten:

- Prüfen/warten Sie die PV-Anlage nur bei ausgeschalteter AC-Spannungsversorgung des MyReserve.
- Führen Sie nur Prüfungen mit einer Prüfspannung durch, die unterhalb der maximal zulässigen Betriebsspannung des MyReserve liegt: Prüfspannung $\leq 900V$ (max. 20A)

Sollten Sie Prüfungen mit Prüfspannungen/-strömen an der Anlage durchführen müssen, die die maximal zulässigen Betriebsspannungen/-ströme übersteigen, ist der MyReserve vom DC-String der PV-Anlage zu trennen/zu entfernen. Um evtl. Schäden am MyReserve zu vermeiden, sind Prüfungen der Anlage nach DIN VDE 0100 nur im abgeklemmten Zustand des MyReserve durchzuführen.

ACHTUNG

Schäden an Personen und/oder am Produkt durch nicht qualifiziertes Wartungspersonal

Nur qualifizierte und von SOLARWATT zertifizierte Installateure dürfen Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten am MyReserve durchführen.

Der qualifizierte und durch SOLARWATT zertifizierte Installateur muss vor der endgültigen Übergabe an den Anlagenbetreiber alle wichtigen Größen wie max. Leerlaufspannung PV-String und max. Strom PV-String überprüfen und dokumentieren. Des Weiteren müssen die Seriennummern des MyReserve und der Batteriemodule dokumentiert werden.

ACHTUNG

Schäden an Personen durch Stromschlag bei unsachgemäßer Prüfung des Gesamtsystems.

Nur qualifizierte und von SOLARWATT zertifizierte Installateure dürfen Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten am MyReserve durchführen.

Beachten Sie, dass bei Prüfungen der PV-Anlage oder des WRs auch bei ausgeschaltetem DC-Trennschalter Spannung an den PV-Klemmen anliegt.

Batteriemodule dürfen nur durch Fachpersonal, welches im Umgang mit Batterien geschult worden ist, ausgetauscht werden. Diese Arbeiten dürfen nur mit gebotener Vorsicht verrichtet werden.

Der Ersatz von Batteriemodulen darf nur durch baugleiche Batteriemodule von SOLARWATT erfolgen.

Es gelten die allgemeinen Anforderungen für das Entfernen und Einsetzen von Batterien.

ACHTUNG

Bei Wartung und Prüfung der PV-Anlage, MyReserve ausschalten.

ACHTUNG

Batteriemodule dürfen nicht ins Feuer geworfen werden. Sie können dabei explodieren.

Batteriemodule dürfen nicht geöffnet oder deformiert werden. Freigesetzter Elektrolyt ist für Haut und Augen gefährlich.

Von einem defekten Batteriemodul kann das Risiko eines elektrischen Schlages und hoher Kurzschlussströme ausgehen.

Bei der Arbeit mit Batteriemodulen sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden:

- Uhren, Ringe und andere Metallobjekte sind abzulegen.
- Es sind Werkzeuge mit isolierten Handgriffen zu benutzen.
- Keine Werkzeuge oder Metallteile auf die Batteriemodule legen.
- Vor dem Anschluss oder der Abtrennung der Batterieanschlüsse ist der DC-Trennschalter abzutrennen.
- Es ist festzustellen, ob die Batteriemodule unbeabsichtigt geerdet sind. Falls dies der Fall ist, ist die Quelle von der Erde zu trennen. Die Berührung eines Teils eines geerdeten Batteriemoduls kann zu einem elektrischen Schlag führen. Die Wahrscheinlichkeit eines elektrischen Schlages kann verringert werden, wenn die Erdung bei der Errichtung und Wartung entfernt wird (gilt für Einrichtungen und abgesetzte Batterieversorgungen ohne geerdeten Versorgungsstromkreis).

Verhalten im Störfall

Technische Probleme AC-Sensor

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung ACS 63
keine Messdaten	keine Stromversorgung	Sicherstellen, dass mindestens der Neutralleiter und ein Außenleiter im Anschlussfeld A an die Klemme L3 angeschlossen ist.
	CAN-Bus nicht richtig angeschlossen	Sicherstellen, dass die Anschlüsse H, L und GND von ACS 63 und empfangendem Gerät richtig miteinander verbunden sind.
	Fehler	ACS 63 neu starten, indem der zugehörige Leitungsschutzschalter ausgeschaltet und nach frühestens 3 s Wartezeit wieder eingeschaltet wird.
unplausible Messwerte	unkorrekt Einbau	Anschluss und Inbetriebnahme erneut durchführen, dabei beachten, dass die Außenleiter den Durchführungsbereich D in der richtigen Richtung verlassen.
	zwei oder mehrere Außenleiter vertauscht	Sicherstellen, dass die Außenleiter L1, L2 und L3 im Anschlussbereich D und A jeweils an dieselbe Phasenschiene angeschlossen sind.

Bei anderen technischen Problemen mit dem AC-Sensor wenden Sie sich an die Servicehotline. Wir benötigen folgende Daten um Ihnen gezielt helfen zu können:

- Typ und Seriennummer AC-Sensor (siehe Typenschild)
- Typ und Seriennummer des Gerätes, welches die Messwerte vom AC-Sensor 63 am CAN-Bus empfängt
- möglichst detaillierte Fehlerbeschreibung

Technische Probleme MyReserve

Prüfen Sie die LED Anzeige. Sollte ein Fehlercode (siehe Kapitel „LED Anzeige MyReserve Command“) angezeigt werden, führen Sie die unter Status aufgeführten Lösungsvorschläge aus. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an den Technischen Support unter +49 88 95 333.

Kritische Zustände MyReserve

- Elektrolyt tritt aus
 - Starker, stechender Geruch
 - Rauchentwicklung -> Feuerwehr informieren
 - Batteriespeicher brennt -> Feuerwehr informieren
- Verlassen Sie umgehend den Installationsort und rufen Sie anschließend die Notfall-Hotline an.

+49 351 / 8895-333



Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Für den Fall, dass die Batterie einem Feuer ausgesetzt wird und brennt, ist folgendes zu beachten:

Die Hauptverbrennungsprodukte der Batterie sind Kohlendioxid (CO₂) und Wasserdampf (H₂O). In deutlich geringeren Mengen werden Kohlenmonoxid (CO), Flußsäure (HF) und andere gasförmige Zwischenprodukte frei-

gesetzt. Zusätzlich sind Stäube von Nickeloxid, Kobaltoxid, Manganoxid (bei NMC Zellen) zu berücksichtigen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl, Löscher Typ D

Geeignete Löschmittel: Sand, trockene Löschpulver, Kohlendioxid, Metallbrandlöscher Typ PM12i.

Hinweise bei Feuerlöschmaßnahmen

1. Solange die Batterie noch nicht überhitzt ist, kann das System -unter Beachtung des nächsten Warnhinweises- mit Kohlendioxid oder alternativ mit einem Wasserstrahl gekühlt werden.
2. Beim Löschen mit Wasser oder anderen elektrisch leitenden Löschmitteln sowie beim direkten Berühren von freigelegten Metallteilen und Kabeladern, besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch Gleichspannung bis 900 V und Wechselspannung bis zu 230 V.
3. Atmen Sie Dämpfe nicht ein bzw. verwenden Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Tragen Sie wenn möglich einen Vollschutzanzug.
4. Der Heizwert der Batterie beträgt ca. 140 MJ.

FAQ

Ist es normal, dass MyReserve Command während des Betriebs warm wird?

Ja, das entspricht dem zu erwartenden Betriebsverhalten. MyReserve Command kann sich während des Betriebs auf bis zu 60°C aufwärmen.

Was mache ich wenn das Ende der Lebenszeit der Batteriemodule erreicht ist?

Wenden Sie sich an Ihren von SOLARWATT zertifizierten Installateur. Um die kostenfreie Entsorgung der Batterien kümmert sich dann SOLARWATT. Wichtig: Die Batteriemodule dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Speist der Speicher nachts ins Netz ein?

Nein. Im Normalbetrieb dient der MyReserve ausschließlich der Maximierung des Eigenverbrauchs.

Wie setze ich die 70%-Einspeisebegrenzung mit dem Speicher um? (nur relevant in Deutschland)

Sollten Sie im Besitz eines Energy Managers sein, können Sie unter dem Punkt „Smart Energy Management“ die gewünschte Einspeisebegrenzung einstellen. Diese Begrenzung erfolgt darüber dann dynamisch. Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie wie gewohnt die statische Einspeisebegrenzung direkt am PV-WR ein. Des Weiteren können Moderne WR dies über externe Verbrauchszähler gewährleisten.

Ist der Betrieb mit einem Wechselrichter mit mehreren MPPT-eingängen zulässig?

Ja, MyReserve kann an PV-WR mit mehreren MPPT-Eingängen betrieben werden. Hierbei ist zu beachten, dass der Speicher nur an einen der MPPT-Eingänge angeschlossen wird.

Kann MyReserve gezielt PV-Erzeugungsspitzen in der Mittagszeit speichern?

Der MyReserve Batteriespeicher arbeitet mit einem

selbstlernenden intelligenten Algorithmus, welcher die Stromerzeugung und Stromverbrauch im Haushalt verarbeitet. MyReserve lernt damit wann und wie viel Energieüberschüsse zur Batterieladung zur Verfügung stehen. Die Ladung erfolgt dabei besonders batterieschonend, indem die Vollladung verteilt über den Tag erfolgt und zum Sonnenuntergang abgeschlossen ist. Dadurch wird die Lebensdauer der Batterien maximiert. Sollten noch weitere Energieüberschüsse wie typischerweise zur Mittagszeit zur Verfügung stehen, empfiehlt es sich, den intelligenten Einspeiseoptimierer des Energy Managers zu aktivieren und automatisch elektrische Verbraucher wie Heizstäbe oder Poolpumpen zuzuschalten.

Kann ich mich auch bei Stromausfall aus meiner Photovoltaik-Anlage und MyReserve versorgen?

Nein. MyReserve ist für die wirtschaftliche Eigenversorgung konzeptioniert und verfügt nicht über eine Notstromfunktion.

Wenn MyReserve ausfällt, wird dann die Stromproduktion der Photovoltaik-Anlage unterbrochen?

Nein. Die Photovoltaik-Anlage funktioniert in den meisten Fällen weiterhin. Erst bei Freischaltung über den am MyReserve Speicher integrierten DC-Trennschalter, erfolgt eine Trennung von PV-Anlage und PV-Wechselrichter. Sollte jedoch ein Überstrom, durch z.B. Schalten des DC-Trennschalters unter Last aufgetreten sein, kann unter Umständen die interne Sicherung des MyReserve ausgelöst werden, wodurch die Spannungsversorgung zum PV-Wechselrichter unterbrochen wird.

Welche Auswirkungen können Gewitter auf den MyReserve haben?

Sollten in der näheren Umgebung Gewitter auftreten, kann es zu Überspannungen im Netz kommen. MyReserve setzt auf ein mehrschichtiges Sicherheitssystem, welches u.a. sämtliche Zustände des Speichersystems und seiner

Umgebungsbedingungen überwacht um im Fehlerfall eine Sicherheitsabschaltung vornehmen zu können. Bei einer Netzüberspannung registriert MyReserve einen Fehler und unterbricht die weiteren Lade- bzw. Entladevorgänge bis eine automatisch startende Initialisierung des Speichersystems durchgeführt werden konnte.

Was ist die Initialisierung des MyReserve?

Nach Erstinbetriebnahme/Neuinbetriebnahme und Öffnung der Batterie-Relais des MyReserve erfolgt eine Initialisierung zur Prüfung der minimalen Einschaltbedingungen. Die Initialisierung ist abgeschlossen, wenn folgende Bedingungen gleichzeitig und ununterbrochen für mindestens 30 sec erfüllt sind: Spannung am angeschlossenen PV-String >120 V, Strom am angeschlossenen PV-String >0.3 A, vom AC-Sensor gemessene Leistung (Einspeisung) >100 W.

Erst nach erfolgreicher Initialisierung wird MyReserve das LADEN bzw. ENTLADEN zulassen.

Nach welchem Algorithmus wird MyReserve geladen?

Li-Ionenbatterien altern schneller wenn sie vollgeladen sind. Zur Optimierung der Lebensdauer setzt MyReserve deshalb einen selbstlernenden Lade-Algorithmus ein, welcher die Batterien erst kurz vor Sonnenuntergang voll-

ständig auflädt. Dies führt unter Umständen dazu, dass MyReserve noch nicht die ersten Energie-Überschüsse in den Morgenstunden zur Ladung einsetzt.

Ist eine Zwangsladung der Batteriemodule während des Winters notwendig?

Wenn über einen längeren Zeitraum hinweg keine Leistung erzeugt werden kann, z.B. weil Schnee auf der PV-Anlage liegt, begibt sich MyReserve in einen Energiesparmodus, der eine Tiefenentladung der Batteriemodule verhindert. Dieser so genannte Sleep Modus dient dem optimalen Schutz der Batteriemodule. Im Zeitraum von 5 Monaten sind die Batteriemodule problemlos in der Lage, selbstständig wieder in den normalen Betriebsmodus zu wechseln. Wird der Zeitraum von 5 Monaten überschritten, können die Batteriemodule durch einen Serviceeinsatz wieder aktiviert werden.

Hinweis: MyReserve öffnet die Batterie-Relais sobald die nutzbare Energie vollständig entladen wurde. Bei geöffneten Batterie-Relais wird der Energie-Eigenverbrauch des Speichersystems auf ein Minimum begrenzt.

Verpackung, Lagerung, Transport

Verpackung

ACHTUNG

Die Bestandteile des MyReserve Matrix werden in getrennten Verpackungseinheiten geliefert. Bitte prüfen Sie jeweils den Lieferumfang auf Beschädigungen und Vollständigkeit.

Sollten an den Verpackungen bereits Schäden erkennbar sein, dokumentieren Sie dies bitte auf den Dokumenten der Lieferung und lassen Sie dies vom Lieferant (Fahrer) per Unterschrift gegenzeichnen.

Weisen Sie stark beschädigte Lieferverpackungen zurück.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Installation beschädigter Komponenten

Speichergehäuse und Batteriemodule in äußerlich beschädigten Verpackungen nicht annehmen und unter keinen Umständen installieren.

Nehmen sie in diesem Fall Kontakt zu SOLARWATT auf.

Lagerung

GEFAHR

Ungünstige bis hin zu gefährlichen Zuständen durch unsachgemäße Lagerung der Batteriemodule bzw. des Gesamtsystems

- Die Lagerung der Batteriemodule muss unter vorgeschriebenen Bedingungen erfolgen.
- Batteriemodule nicht bei Umgebungstemperaturen von unter -20°C und über + 55°C lagern.
- Batteriemodule nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Batteriemodule nicht mit brandfördernden oder korrosiven Stoffen lagern.
- Batteriemodule nicht ins Feuer werfen, nicht öffnen und/oder zerlegen.
- Batteriemodule nicht Luftfeuchtigkeit höher 85 % (nicht kondensierend) aussetzen bzw. nicht im Freien lagern.

Transport

ACHTUNG

Schäden oder Defekt durch unsachgemäßen Transport des MyReserve oder der Batteriemodule

Beachten Sie dazu das mitgeltende Dokument "MyReserve Pack Handhabungs- und Transporthinweise".

Umwelt

Demontage und Entsorgung

GEFAHR

Umweltschäden und Lebensgefahr durch unsachgemäße Demontage und Entsorgung!

Nur qualifizierte und von SOLARWATT zertifizierte Installateure dürfen die Demontage und Entsorgung ausführen.

MyReserve darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Im besonderen Maße ist auf die Entsorgung der Batteriemodule zu achten.

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EC über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Defekte Batterien können zu gesundheitsschädigenden und lebensgefährlichen Zuständen führen.

Sollten Sie eine oder mehrere defekte Batteriemodule vorfinden, bei denen Elektrolyt entweicht und/oder ein unangenehmer Geruch auftritt, wenden Sie sich umgehend an SOLARWATT. Nähern Sie sich keinesfalls den Batteriemodulen.

Defekte Batterien können explodieren. Dies kann zu gefährlichen Situationen für Leib und Leben führen.

Im Fall eines gefährlichen Zustandes verlassen Sie umgehend den Standort der Batteriemodule und rufen Sie die Notfall-Hotline an:

+49 351 / 8895-333

Für den unkritischen Fall ist der qualifizierte und durch SOLARWATT zertifizierte Installateur verpflichtet, ein defektes und/oder nicht mehr leistungsfähiges Batteriemodul SOLARWATT zu melden. Dieses wird dann von SOLARWATT oder durch ein von SOLARWATT beauftragtes Unternehmen abgeholt und dem für diese Technologie gesetzlich vorgeschriebenen Entsorgungsprozess zugeführt. Hierzu kontaktieren Sie bitte SOLARWATT (info@SOLARWATT.net). Die anfallenden Entsorgungskosten



übernimmt SOLARWATT.

Das Gehäuse inklusive Steuerung kann als Elektroschrott z.B. bei einem Wertstoffhof entsorgt werden. Als rechtliche Grundlage in Deutschland beachten Sie hierzu bitte „Das neue Batterienengesetz“ (1. Auflage 2011). Der AC-Sensor 63 muss nach den vor Ort gültigen Entsorgungsvorschriften für Elektronikschrott entsorgt werden.

Anhang

Konformität

EU-Konformitätserklärung

Die

SOLARWATT GmbH
Maria-Reiche-Straße 2a
01109 Dresden



erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
SOLARWATT MyReserve, im Sinne der EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- RED Richtlinie 2014/53/EU

unterteilt in folgende Produktkomponenten:

Angewandte Normen	SOLARWATT MyReserve			
	Komponenten des Systems			
	MyReserve Command 20.2	MyReserve Pack 22.2 angeschlossen an MyReserve Command 20.2	MyReserve Pack 22.2 einzeln	AC-Sensor 63
Niederspannungsrichtlinie				
EN 62109-1:2010	✓	-	-	-
EN 61010-1:2010	-	✓	-	✓
EMV-Richtlinie				
EN 61000-6-1:2007	✓	✓	✓	-
EN 61000-6-3:2007	✓	✓	✓	-
EN 61326-1:2013	-	-	-	✓
RoHS-Richtlinie				
EN 50581:2013	-	-	-	✓
RED				
EN 300 328 V1 .9.1	✓	-	-	-
EN 301 489-1 V2.2.0	✓	-	-	-
EN 301 489-17 V3.2.0	✓	-	-	-

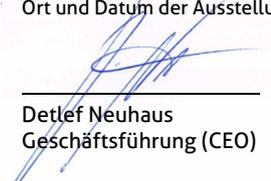
✓ Norm zutreffend

- Norm nicht zutreffend

die Anforderungen der Normen der vorausgehenden Tabelle erfüllt und daher mit den gesetzlichen Auflagen der EU-Richtlinien übereinstimmt.

Dresden, 13.07.2017

Ort und Datum der Ausstellung

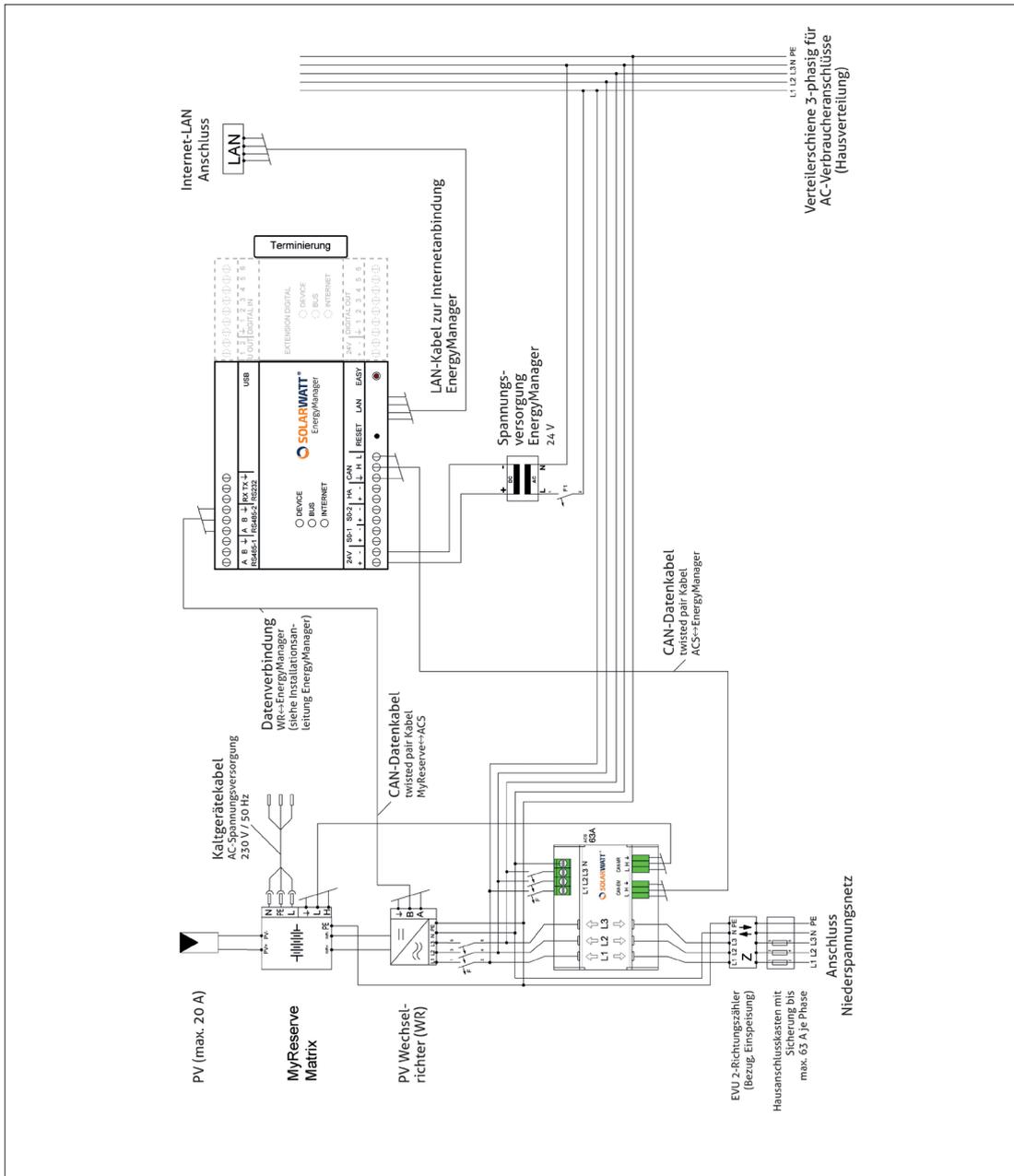

Detlef Neuhaus
Geschäftsführung (CEO)


Carsten Bovenschen
Geschäftsführung (CFO)

Schaltplan MyReserve Matrix und EnergyManager

! ACHTUNG

Stecken Sie die Bus Terminierung am EnergyManager an!



Datenblätter

ALLGEMEINE DATEN	
Modellbezeichnung	SOLARWATT AC-Sensor 63
Montage	DIN Hutschiene TS35, geeignet zum Einbau in Elektro-Unterverteilung
Grenzstrom	63 A pro Außenleiter
Eigenverbrauch	max. 4,6 W
Stromaufnahme	max. 20 mA
Spannung	3 /N/230/400 V ~ ± 10 %
Frequenz	50 Hz
Messmethode	saldierende dreiphasige Leistungsmessung
Schnittstelle	CAN-Bus, isoliert
Durchmesser d. Durchführung für die Außenleiter (induktive Strommessung)	6,9 mm
Querschnitt von Neutralleiter und Außenleiter im Anschlussbereich (Spannungsmessung)	0,75 mm ² - 2,5 mm ² isoliert
Einbaubreite	6TE (108 mm)
Gewicht	0,29 kg
Schutzart	IP 21
relative Luftfeuchte	≤ 85% nicht kondensierend
Betriebstemperaturbereich	-25°C bis + 45°C
Lager- und Transporttemperatur	-45°C bis + 75°C
Schutzklasse	II
Messgenauigkeit	Offset < 3 W
Einsatzort	Innenraum bis 2.000 m über NN
Unterstützte Geräte	SOLARWATT MyReserve 500, SOLARWATT MyReserve 800, MyReserve Command 20.2 SOLARWATT EnergyManager pro
EU Konformität (CE)	EMV: DIN EN 61326-1 (VDE 0843-20-1) (Gruppe 1, Klasse B gemäß EN 55011) NSR: DIN EN 61010-1 (VDE 0411-1) RoHS: DIN EN 50581 (VDE 0042-12)

ALLGEMEINE DATEN

Modellbezeichnung	SOLARWATT MyReserve Pack 22.2
Nennkapazität	2,2 kWh
Entladetiefe (DoD)	100 %
Zelltechnologie	Li-Ion
Zell-Separator	keramisch beschichtet
BMS	UIT-Supervisor ¹⁾
Zykluslebensdauer	4.100 Volzyklen bei DoD 100%, 1C laden/ 1C entladen, @ 80% EoL, 25°C
max. Wirkungsgrad	99,2 %
Gewicht	23Kg
Abmessungen (B x H x T)	384mm x 200,5mm x 277mm (Tiefe: 260mm ohne Befestigungspunkte)
Gehäuse	Aluminium
Kommunikation	CAN
Leistungsanschlüsse	Leistungsstecker mit integrierter Kommunikation (Bestandteile geschützt und versipulsiert)
Batterie-Sicherung	integriert
Garantie	mind. 80% Kapazität über 10 Jahre ²⁾

UMWELT- UND UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

zulässige Betriebsumgebungstemperatur	0°C bis + 30°C (max. 45°C) ³⁾
zulässige Lagertemperatur	-20°C bis + 30°C
zulässige Transporttemperatur	-20°C bis + 55°C
relative Luftfeuchte	≤ 85% nicht kondensierend
Schutzart	IP54 (mit Verschlussstopfen am Batteriesteckeranschluss, sonst IP20)
Aufstellungsort	bis 2000m über NN

1) Permanente Überwachung von allen Zellspannungen, Zelltemperaturen und des Stromes.
 2) Im ausgebauten Zustand sind die Batteriepole spannungsfrei.
 3) es gelten die entsprechenden Garantiebedingungen.
 4) Unter -15°C und über +45°C findet kein Betrieb statt. Unbegrenzte Leistungsfähigkeit für den Haushalt ist im Bereich 0°C bis 30°C gegeben. Bei Temperaturen über +45°C muss mit einer beschleunigten kalendrischen Alterung der Zellen gerechnet werden.

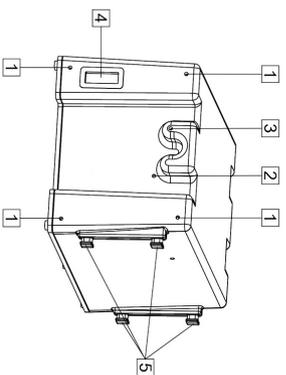
UNTERSTÜTZTE GERÄTE

Speichersystem SOLARWATT MyReserve 500, SOLARWATT MyReserve 800, MyReserve Command 20.2

ZERTIFIZIERUNGEN UND STANDARDS

Durch akkreditierte Labore geprüft nach	<p>UNS38.3</p> <p>Als Komponente des MyReserve-Sicherheitsdaten Lithium-Ionen-Helm-speicher Version 1.0</p> <p>E DIN EN 62619:2014 (VDE 0510-39)</p> <p>EN 507-2:2011 (VDE 0510-1)</p> <p>DIN EN 507-2-1:2011 (VDE 0510-1)</p> <p>DIN EN 61000-6-1:2007 (VDE 0839-6-1)</p> <p>DIN EN 61000-6-3:2011 (VDE 0839-6-3)</p>
Konform zu	<p>EU-Richtlinien (CE): 2014/53/EU (NSR)</p> <p>2014/30/EU (EMV)</p> <p>2011/65/EU (RoHS)</p>
Zellen ua getestet nach	<p>UNS38.3</p> <p>Automotive-Standards (EUCAR Abuse Level 3)</p>

AUFBAU



- 1 Befestigungsfähiger Schutzabdeckung
- 2 Befestigungsfähiger Batteriekabel
- 3 Erdungsanschluss
- 4 Anschluss für Batteriestecker
- 5 Aufhängung

notwendiges Zubehör- Zubehör Kit MyReserve Pack

Irftümer und Änderungen vorbehalten | 2017 SOLARWATT GmbH
AZ-TDB-PME-0989 | REV.0001.05/2017

Technische Daten | SOLARWATT MyReserve Command 20.2

ALLGEMEINE DATEN

Modellbezeichnung	MyReserve Command 20.2				
Anzahl anschaltbarer Batteriemodule	1	2	3	4	5
Verchaltung Batteriemodule	seriell				
kompatible Batterie-Module	SOLARWATT MyReserve Pack-22.2				
Ankopplung des Batteriekonverters	Im DC String der PV-Anlage				
max. Anzahl Batteriekonverter im Parallelbetrieb (Cluster-Kopplung)	2				
Netzabindung	geeignet für Netzparallelbetrieb mit 1- oder 3-phasigem PV-WR				
max. Wirkungsgrad Laden (PVZBAT)	97,0 %				
max. Wirkungsgrad Entladen (BAT2INV)	96,7 %				
Wirkungsgrad bei direktem Eigenverbrauch (ohne Batterielieferer) (PV2INV)	99,8 %				
max. Gesamtwirkungsgrad (round-trip- laden/entladen)	92 %				
max. zulässige PV-Eingangsspannung	900 V	900 V	900 V	900 V	900 V
min. PV-Eingangsspannung (Umpp bei STC)	150 V	200 V	250 V	300 V	350 V
max. zulässiger PV-Eingangsstrom Idc	20 A	20 A	20 A	20 A	20 A
max. Lade- und Entladestrom	16 A				
Anzahl PV-Eingänge DC in	1				
Anschlusstechnik DC in/ DC out	WMc4 (Weidmüller), im Lieferumfang enthalten				
max. Lade- und Entladeleistung	0,8 kW	1,6 kW	2,4 kW	3,2 kW	4,0 kW
max. Lade- und Entladeleistung Dauerbetrieb ¹⁾	0,5-0,8 kW	1,0-1,6 kW	1,5-2,4 kW	2,0-3,2 kW	2,5-4,0 kW
Versorgungsspannung/-frequenz AC in	220-240 VAC, 50-60 Hz				
Anschlusstechnik AC in	Kaltgerätestecker, im Lieferumfang enthalten				
Anschlusstechnik AC in	RJ45 (CAN), im Lieferumfang enthalten				
Eigenverbrauch im Sleep Modus	max. 5 W				
Eigenverbrauch Betriebsmodus	max. 15 W				
Ausregeldungsdauer	< 1S				
Totzeit	0,1 s				
Gewicht	12,9 kg				
Abmessungen (B x H x T)	38,4 cm x 23,6 cm x 26 cm				
Montage	Wandmontage				
Abschalt-Vorrichtung	zwei redundant automatisch abschaltende HV Relais, DC Trennschalter				
Kommunikation	LED Status Anzeige, Bluetooth, optional SOLARWATT Energy Portal				
Komplettschutz-Versicherung ²⁾	5 Jahre inklusive				
Garantie	5 Jahre				

UNTERSÜTZTE GERÄTE

PV-Wechselrichter	alle Standard-String-Wechselrichter mit MPPT-Tracking, unter Beachtung der technischen Auslegungspannener von MyReserve Command
Batterie	SOLARWATT MyReserve Pack-22.2 SOLARWATT AC-Sensor 50, SOLARWATT AC-Sensor 63
Stromsensor	SOLARWATT EnergyManager
Energienagementsysteme	SOLARWATT AC-Sensor 50, SOLARWATT AC-Sensor 63
DC-Stromquelle	Kristalline/monopole Si-Protovoltaik-Module

¹⁾ abhängig von Temperatur und PV-Spannung
²⁾ SOLARWATT Komplettschutz-Versicherung der ersten 5 Jahre inklusive, Verlängerung optional

UMWELT- UND UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Umgebungstemperaturbereich	-10°C bis 45°C
relative Luftfeuchte	≤ 85% nicht kondensierend
Schutzart	IP 31
Schutzklasse	I
Überspannungskategorie	II
Aufstellungsort	bis 2.000 m über NN, Innenraum

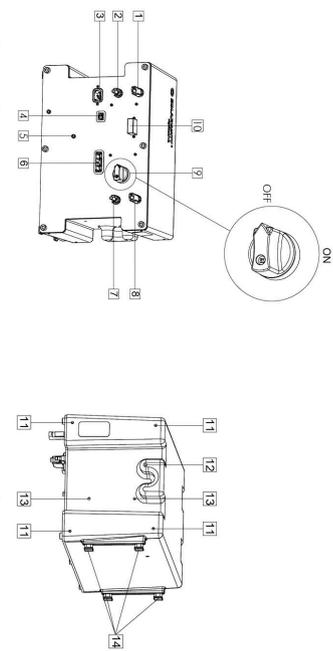
ZERTIFIZIERUNGEN UND STANDARDS

Durch akkreditierte Labore geprüft nach

Sicherheitsstufen Lithium-Ionen-Hemmspeicher Version 1.0
E DIN EN 62619:2014 (VDE 0510-39)
DIN EN 50272-1:2011 (VDE 0510-1)
DIN EN 50272-2:2011 (VDE 0510-2)
DIN EN 61000-6-1:2007 (VDE 0883-6-1)
DIN EN 61000-6-3:2011 (VDE 0883-6-3)

EU-Richtlinien (CE) 2014/53/EU (Niederspannungsrichtlinie), 2014/30/EU (EMV), 2011/65/EU (RoHS), nur AC-Sensor 50, AC-Sensor 63
KIT Kurzschleife für Lithium-Hemmspeicher (150 Punkte)
DIN EN 2010-2 (in Verbindung mit VDE-AR-N 4105-konformen PV-Wechselrichtern)
CEP-2014 (in Verbindung mit VDE-AR-N 4105-konformen PV-Wechselrichtern)
FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern an Niederspannungsnetz 10-2016“

AUFBAU



1	Label	1	Label
2	IN (+)	8	PV (+)
3	IN (-)	9	ON/OFF
4	Wendeschalter Minuspol	10	STATUS
5	230V AC AC-Spannungsversorgung	11	Status LED/ Bluetooth-Antenne
6	CAN Datenkommunikation für AC-Sensor (RJ45)	12	Befestigungsbüchse Schutzabdeckung
7	PE Erdungsanschluss	13	Erdungsanschluss
8	BAT Batteriestecker	14	Befestigungsbüchse
9	PV (-)		Aufhängung

notwendiges Zubehör: Zubehör Kit MyReserve Command, SOLARWATT AC-Sensor 50/63

SOLARWATT
power to the people

Typenschilder

SOLARWATT® SOLARWATT GmbH
Maria-Reiche-Straße 2a
D-01109 Dresden
www.solarwatt.de

model	SOLARWATT MyReserve Command 20.2		
type	battery converter		
max. input / output voltage DC	900 V	operating temperature	-10 °C to 45 °C
max. input / output current DC	20 A	humidity	≤ 85 % (non condensing)
max. P.con charging / discharging	4 kW	type of protection	IP31 (indoor)
weight	12.9 kg	Protection class	I
WARNING! Refer to installation and operation manual before installing, operating or servicing this unit. DO NOT connect or disconnect plug contacts while system is under load current. Failure to comply can result in danger situation!		AC supply	
DANGER!		voltage	230 V
		frequency	50 Hz
		max. power	15 W










SOLARWATT® SOLARWATT GmbH
Maria-Reiche-Straße 2a
D-01109 Dresden
www.solarwatt.de

model	SOLARWATT MyReserve Pack 22.2		
type	Li-Ion Battery	operating temperature	0 °C to 30 °C
rated voltage	44.4 V	humidity	≤ 85 % (non condensing)
energy	2.2 kWh	weight	~ 25 kg
capacity	50 Ah		
WARNING! Refer to installation and operation manual before installing, operating or servicing this unit. DO NOT connect or disconnect plug contacts while system is under load current. Failure to comply can result in danger situation!			
DANGER!			
      			

SOLARWATT® SOLARWATT GmbH
Maria-Reiche-Straße 2a
D-01109 Dresden
www.solarwatt.de

Modell	SOLARWATT MyReserve Command 20.2		
Typ	Batterie Konverter		
max. Eingangs-/Ausgangsspannung DC	900 V	Umgebungstemperatur	-10 °C to 45 °C
max. Eingangs-/Ausgangsstrom DC	20 A	rel. Luftfeuchtigkeit	≤ 85 % (nicht kondensierend)
max. P.con Laden / Entladen	4 kW	Schutzart	IP31 (indoor)
Gewicht	12.9 kg	Schutzklasse	I
WARNUNG! Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Installation, der Inbetriebnahme oder der Wartung dieses Systems. Verbinden oder trennen Sie KEINE Steckkontakte während das System unter Laststrom ist. Missachtung führt zu gefährlichen Situationen!		Stromversorgung	
GEFAHR!		Spannung	230 V
		Frequenz	50 Hz
		max. Strom	15 W










SOLARWATT® SOLARWATT GmbH
Maria-Reiche-Straße 2a
D-01109 Dresden
www.solarwatt.de

Modell	SOLARWATT MyReserve Pack 22.2		
Typ	Li-Ion Battery	Umgebungstemperatur	0 °C to 30 °C
Nennspannung	44.4 V	rel. Luftfeuchtigkeit	≤ 85 % (nicht kondensierend)
Energiegehalt	2.2 kWh	Gewicht	~ 25 kg
Nominale Kapazität	50 Ah		
WARNUNG! Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Installation, der Inbetriebnahme oder der Wartung dieses Systems. Verbinden oder trennen Sie KEINE Steckkontakte während das System unter Laststrom ist. Missachtung führt zu gefährlichen Situationen!			
GEFAHR!			
      			

Mitgeltende Dokumente

- Datenblatt MyReserve Command 20.2
- Datenblatt MyReserve Pack 22.2
- Datenblatt AC-Sensor 63
- Installationsanleitung AC-Sensor 63
- MyReserve Pack Handhabungs- und Transporthinweise
- Installationsanleitung EnergyManager
- Weidmüller PV stick Installationsanleitung
- Installationsanleitung Phasensplitter

HINWEIS ZUR REKLAMATION

Sollten Sie trotz der hohen Qualität unserer Produkte einen Grund zur Beanstandung haben, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Händler oder an:

SOLARWATT GmbH | Maria-Reiche-Str. 2a | 01109 Dresden | Germany
Tel. + 49 351 8895-0 | Fax + 49 351 8895-100 | info@solarwatt.net
Zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 14001 | BS OHSAS 18001:2007

**HÖCHSTE EFFIZIENZ.
ZERTIFIZIERTE SICHERHEIT.
GARANTIERTE LEISTUNG.**